

Wetterauer Wochen-Bote



Das (un)bewegte Kind

Reicht Schulsport überhaupt noch aus?



Anomalien nehmen zu

Neujahrsempfang des Wetteraukreises richtet Blick auf Klimawandel



KW 4, Mittwoch, 22. Januar 2020

Das Mitteilungsblatt im Wetteraukreis

Ausgabe H 2

Hallo, liebe Leser

Ich habe zwei neue Mitbewohner: Kurz vor Weihnachten ist ein Mann mit Bart eingezogen, zum Jahreswechsel ein kleines Schwein. Weil ich zu jener Gattung Mensch gehöre, die erhebliche Skrupel hat, Lebensmittel mit Gesicht zu verspeisen, bevölkert nun eine illustre kleine WG aus Schokoladenweihnachtsmann und Marzipanglückschweinchen meinen Küchenschrank. Ich bringe es einfach nicht übers Herz, sie zu essen! Früher biss ich aus humanitären Gründen dem Weihnachtsmann zuerst die Füße ab, bis mir klar wurde, dass der Ärmste bei dieser martialischen Vorgehensweise all das ja bei vollem Bewusstsein erleben muss. Also doch zuerst den Kopf? Auf keinen Fall! Wissen Sie, wie herzerwärmend Marzipanschweine gucken können? Kurzum: Es geht nicht! Deswegen dürfen Mann und Schwein nun bleiben, bis ich sie irgendwann schweren Herzens für die Zubereitung einer Süßspeise in kleine Stücke zerbrösele. Das MHD sagt mir, dass ich die beiden Süßen noch locker bis Mai 2020 bei mir beherbergen kann. Bis dahin fristen sie ein ziemlich ödes Dasein in meinem Küchenschrank. Naja, ab Mitte April kommt zumindest ein bisschen Abwechslung in die Bude. Dann zieht der Schokohase ein.

Euer Boto

Öffentlichkeitsarbeit für Vereine

Bad Nauheim. Das Freiwilligenzentrum „aktiv für Bad Nauheim“ lädt Vereinsvertreter für Mittwoch, 29. Januar, und Dienstag, 11. Februar, zu einem Seminar zum Thema Öffentlichkeitsarbeit ein. Beginn ist um 18.30 Uhr im Erika-Pitzer-Begegnungszentrum. Anmeldungen sind per E-Mail an fwz@fwz-badnauheim.de oder unter Telefon 06032/920359 möglich.

AnsprechPartner

für redaktionelle Beiträge

Melanie Nolte

Telefon: 06051 833-208
E-Mail: redaktion@bote.de



Ihr Draht zu uns:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Anzeigen: (06051) 833-244
Redaktion: (06051) 833-202
Vertrieb: (06051) 833-299
Telefax: (06051) 833-230
E-Mail: redaktion@bote.de
Internet: www.bote.de

Einen Gang niedriger

18. Neujahrsvarieté der Ovag im Bad Nauheimer Dolce-Theater

Von Jens Kirschner

Nein, man kann nicht sagen, dass die Ovag bei der Planung ihres Neujahrsvarietés nicht experimentierfreudig ist. In diesem Jahr holte der Versorger das einstige Zirkuskind Rebecca Siemoneit-Barum als Moderatorin nach Bad Nauheim. Und die überraschte vielleicht auch eingefleischte Lindenstraßenfans mit dem Umstand, dass sie sich auch musikalisch nicht verstecken muss.

Gemeinsam mit dem Amsterdamer Sänger „Le Prince“ füllte Siemoneit-Barum die Lücken zwischen den einzelnen Nummern des 18. Neujahrsvarietés. Der Niederländer mit Rasta-Locken hielt auch gesanglich nicht hinterm Berg, dass er auch musikalisch zum Reggae neigt, zumindest im Duett mit Siemoneit-Barum blieben die Lieder bisweilen an dieses Genre angelehnt. Wer den Lindenstraßen-Star zum ersten Mal singen hörte, dürfte sich gefragt haben, ob im Hintergrund das Band mitlief. Die Versuchung war zumindest groß, bis man feststellen durfte, dass Siemoneit-Barum auch ohne elektronische Verstärkung tonsicher singen kann. Wenngleich der Funke bei Balladen wie „You Only Live Twice“ aus dem gleichnamigen James-Bond-Film nicht bei jedem überspringen wollte. Und auch die rhythmischen Reggae-Nummern schienen doch das ein oder anderer Mal nicht unbedingt in das Umfeld des Neujahrsvarietés zu passen – wenngleich Rebecca Siemoneit-Barum vom Fach kommt: Sie ist der Zögling einer Zirkusfamilie, obwohl sie wohl erst mit ihrer Dauerrolle der Iffi Zenker in der auslaufenden WDR-Produktion Lindenstraße einem breiten Publikum bekannt wurde. Zumindest weiß sie, wovon sie spricht, wenn sie die Nummern ankündigt, zu denen übrigens auch ihre Tochter Rachel gehört. Die schwang sich umgeben von einem Käfig in die Lüfte, an dem sie ihre Akrobatik vollführte.

Insgesamt wirkte die Vorstellung etwas weniger pompös als in den vergangenen Jahren. Und doch fehlten die großen Bühnenbauten, auf denen einige der Akrobaten ihre Körperkunst zur Schau brachten, nicht. Wie beim spanischen Duo „Jose&Dany“, das eine Liebesballade in vielen Metern Höhe vollführte. Nicht zuletzt kamen in diesem Jahr auch altbewährte Künstler wieder zum Zug. Darunter der Komiker und Jongleur Steve Eleky, der sich auf die Fahnen geschrieben hat, einige Standards aus dem Zirkusbetrieb humorvoll zu dekonstruieren,



Waghalsige Akrobatik auf dem Todesrad mit dem Duo Vanegas.

Fotos: Hamich

indem er sie auf die Schippe nimmt. Und das mit einer gelungenen Mischung aus tatsächlichen Kunststücken und jenen, denen er bewusst den Charme entzog, in dem er offenfarte, wie die Nummern eigentlich funktionieren. Wer ihn zum ersten Mal sah, hatte Glück, denn mitunter war bei langjährigen Variété-Besuchern zu hören, dass er die ein oder andere Nummer schon mal in Bad Nauheim aufgeführt habe.

Wer mit dem Umstand leben kann, dass vor allem die leisen Töne die diesjährigen 48. Vorstellungen ausmachen,

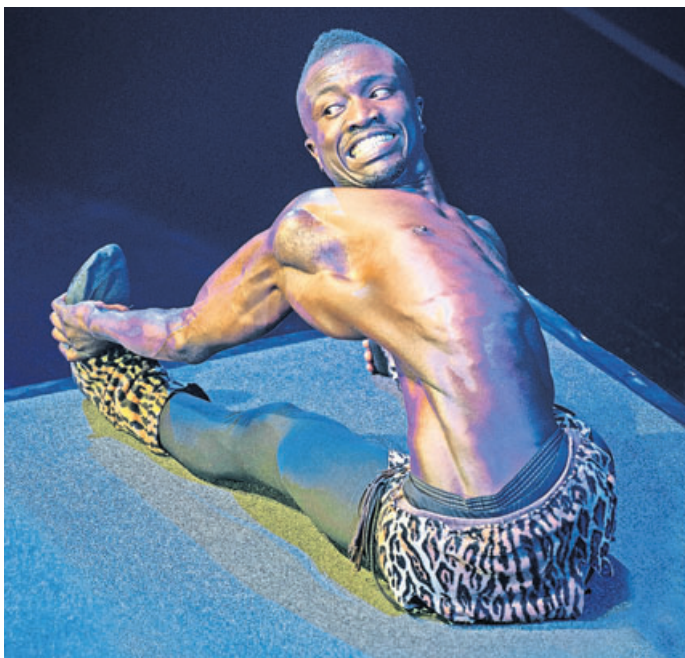
hatte mit dem „Halves Project“ aus der Ukraine seine Freude. Mit Schwarzlicht zauberte das Trio die Illusion einer zerteilten Figur, die darum bemüht ist, ihre andere Hälfte wieder einzufangen – mal im Längs-, mal im Querschnitt.

Verbiegen und rotieren um die eigene Achse

Derweil ließ George Osei Fainig wohl beim ein oder anderen Zuschauer einen gewissen Schauer über den Rücken laufen. Der Ghanaer wächst über die natürlichen Grenzen

seiner Körperachsen hinaus: Er verbiegt und rotiert seinen Körper derart ineinander, dass man meinen könnte, hier hat die Orthopädie ihren Grenzfall gefunden. Ob der Anblick derartiger Verschraubungen wirklich jedem zugesagt, kann man derweil gestrost bezweifeln.

Für den ein oder anderen Atemaussetzer dürfte jedoch auch das Duo Vanegas gesorgt haben. Die Kolumbianer turnten bereits vor drei Jahren auf der Bühne des Bad Nauheimer Dolce-Theaters. Und schon damals war deren Auftritt ein artistischer Höhepunkt, nicht zuletzt, weil die beiden Herren es verstehen, in und auf den Käfigen ihres Rads des Todes der Anziehungskraft ein Schnippen zu schlagen. Diesmal auch mit Seilsprüngen in luftiger Höhe. Insgesamt: Wer maximal 35 Euro für eine Karte des Neujahrsvarietés für einen zauberhaften Abend investierte, wurde auch in diesem Jahr nicht enttäuscht. Auch wenn man das Gefühl hatte, die Ovag hätte im Vergleich zu den vergangenen Jahren einen Gang zurückgeschaltet. Der Vorverkauf für die Vorstellungen im kommenden Jahr hat längst begonnen. Über die verpflichteten Künstler informiert die Ovag bereits auf ihrer Internetseite. Offen allein bleibt, wer im kommenden Jahr als Moderator auf der Bühne steht.



Geschmacksfrage: Der Ghanaer George Fanning rotiert im wahrsten Sinne des Wortes um sich selbst.

Tag der offenen Tür im Haus Königstein

Friedberg. Das Institut für Kirchengeschichte von Böhmen-Mähren-Schlesien, Haus Königstein, Alte Burgstraße 4, in Ockstadt, lädt zum Tag der offenen Tür am Samstag, 25. Januar, ab 14 Uhr ein. Der Institutsleiter Rudolf Grulich wird an die Kapellenwagen erinnern, mit denen die „Rucksackpriester“ vor 70 Jahren in Oberhessen unterwegs waren, um unter den katholischen Vertriebenen in protestantischen Gebieten Seelsorge zu leisten. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Eintritt frei.

Bücher- und Medienflohmarkt

Bad Nauheim. Die katholische öffentliche Bücherei Maria Himmelfahrt Nieder-Mörlen veranstaltet am Samstag, 14. März, zwischen 15.30 Uhr und 20 Uhr und am Sonntag, 15. März, von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr einen großen Bücher- und Medienflohmarkt. Wer Bücher, CDs, DVDs und ähnliches verkaufen und einen Verkaufstisch reservieren möchten, wendet sich bitte per E-Mail an koeb_nm@web.de oder telefonisch an 06032/84921 oder 06032/85425.

Neujahrskonzert in Ockstadt

Friedberg. Am Freitag, 25. Januar, veranstaltet der Gesangsverein „Frohsinn“ 1869 anlässlich beider Jubiläumsjahre mit seinen Chören sowie Instrumentalgruppen ein großes Neujahrskonzert, welches um 19 Uhr im Bürgerhaus Ockstadt beginnt.

Internationales Frauen-Café

Friedberg. Jeden Mittwoch lädt das „Internationale Frauen-Café“ deutsche und ausländische Mitbürgerinnen zu Erfahrungsaustausch und Gesprächen bei Kaffee und Tee ein. Die nächste Zusammenkunft für Frauen aus aller Welt findet im Frauenzentrum am Mittwoch, 29. Januar, um 14 Uhr statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter Telefon 06031/2511 oder per E-Mail an frauenzentrum.wetterau@t-online.de.

Treffpunkt für Frauen in Trennung

Friedberg. Zu einem Treffen für Frauen, die sich von ihrem Partner getrennt haben oder geschieden wurden, lädt das Frauenzentrum für Donnerstag, 23. Januar, ab 19 Uhr ein. Informieren und anmelden können sich Interessentinnen im Frauenzentrum unter Telefon 06031/2511 oder per E-Mail an frauenzentrum.wetterau@t-online.de.

Bunt statt blau

DAK-Gesundheit ruft zur Wettbewerbsteilnahme auf

Wetteraukreis. Kunst gegen Komasaufen: Unter diesem Motto startet die DAK-Gesundheit jetzt offiziell ihre Kampagne „bunt statt blau“ 2020 zur Alkoholprävention in Friedberg. Im elften Jahr sucht die Krankenkasse die besten Plakate gegen das Rauschtrinken. Alle Schulen in der Wetterau sind eingeladen, das Thema Alkoholmissbrauch im Unterricht zu behandeln und ihre Schüler bis 31. März Plakate dagegen entwerfen zu lassen. Verbunden mit der Kampagne ist die „Aktion Glasklar“, die Schüler, Lehrer und Eltern über Alkohol aufklären soll. Beim so genannten Komasaufen gab es in der Wetterau in den vergangenen fünf Jahren durchschnittlich 57 Betroffene, wie die Kasse in einer Pressemitteilung berichtet. Einsendeschluss für den Wettbewerb 2020 ist der 31. März. Anschließend werden in allen 16 Bundesländern die besten Siegerplakate ausgezeichnet. Im Juni wählt eine Bundesjury mit der neuen Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Daniela Ludwig, und DAK-Vorstand Andreas Storm sowie dem Hamburger Soul-Sänger Emree Kavás den Bundesgewinner. Weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen gibt es im Internet unter www.dak.de/buntstattblau.

Prägungen aus der Kindheit erkennen

Vortrag am Donnerstag, 23. Januar

Bad Nauheim. Am Donnerstag, 23. Januar, können Gäste ab 19.30 Uhr in den Räumen des Naturheilvereins Bad Nauheim-Bad Vilbel, Kurstraße 13-15, in Bad Nauheim, beim Vortrag des Heilpraktikers für Psychotherapie, Dirk Johannsen, erfahren, welche Auswirkungen ihr Elternhaus auf ihre jetzigen Verhaltens- und Denkweisen gehabt hat. Der Eintritt kann Vorort bezahlt werden und ist zugunsten des gemeinnützigen Vereins.

Juniorenfußball mit überregionaler Beteiligung

Vom 31. Januar bis 2. Februar in Rodheim

Rosbach. Die SG Rodheim richtet vom 31. Januar bis 2. Februar zum fünften Mal einen Futsal-Hallencup in der Halle am neuen Sportzentrum in Rodheim aus. Den Anfang macht die C-Jugend am Freitag, 31. Januar, ab 17.30 Uhr. Am Samstag, 1. Februar, sind dann ab 9.30 Uhr die F- und ab 14.30 Uhr die E-Junioren an der Reihe. Den Abschluss bilden am Sonntag, 2. Februar, ab 9.30 Uhr die G- und ab 14.30 Uhr die D-Junioren. Besonderer Höhepunkt stellen sicher die Frankfurter Regionalauswahl der U14-Junioren sowie die U15-Junioren der Frankfurter Eintracht dar, darüber hinaus werden unter anderem auch die Teams von Rot-Weiß Lüdenscheid, KSV Baunatal, SV Wehen Wiesbaden, Kickers Offenbach, FSV Frankfurt und KSV Hessen Kassel und weitere ihr Können zeigen. Mehr zum Fußball-Hallencup der SG Rodheim gibt es im Internet unter www.sgrid-rodheim.de oder bei Facebook.

Aufbruchsstimmung zum Beginn der neuen Dekade

Neujahrsempfang der Wetterauer Sozialdemokraten

Wetteraukreis (jek). Der Hass in den Parlamenten, der Hass in der Gesellschaft – die neue Polarisierung in Deutschland thematisierten auch die Wetterauer Sozialdemokraten zu ihrem Neujahrsempfang am Mittwoch vergangener Woche. Doch auch die Klage über die schlechte finanzielle Ausstattung der Kommunen durch das Land zog sich als roter Faden durch die Beiträge an diesem Abend.

Die Vorsitzende des SPD-Unterbezirks, die Landtagsabgeordnete Lisa Gnadl, sprach von einem Aufbruchsjahr, an das sich die SPD in zehn Jahren hoffentlich erinnern kann. Mit der neuen Dekade sollen auch für die Sozialdemokraten wieder bessere Zeiten anbrechen: „Denn die SPD wird in diesem neuen Jahrzehnt gebraucht, davon bin ich fest überzeugt“, sagte Gnadl. Wer sonst stehe seit über 150 Jahren als Bollwerk gegen Faschismus und Rechtsextremismus, fragte die Wetterauer SPD-Chefin. Doch auch die Steuerung der globalen Finanzmärkte und eine gerechtere Verteilung des Wohlstands seien ureigene Themen der Genossen. Ebenso forderte sie jedoch das Land Hessen auf, Geld, das der Bund für Städte und Gemeinden gerade in Hinsicht auf die Kosten für Kinderbetreuung: „Stattdessen bedient sich Schwarz-Grün auch diesmal wieder am kommunalen Geld. Wir wollen, dass endlich das Land zwei Drittel der Betriebskosten übernimmt“, forderte Gnadl. Sie erinnerte an den Tenor des jüngsten Bundesparteitages: „In die neue Zeit“ hieß es mit der Wahl des neuen Führungsduos aus Saskia Esken und Nobert Walter-Borjans. „Wir wollen eine Zeit gestalten, in der unser Sozialstaat mehr und neue Sicherheit des Wandels gibt“, sagte Gnadl. Von einer Zeit des Wandels sprach auch die Gastrednerin



Die SPD werde in diesem neuen Jahrzehnt gebraucht, findet zumindest die Vorsitzende des SPD-Unterbezirks, Lisa Gnadl.

Fotos: Kirschner

an diesem Abend, die Landrätin des Kreises Marburg-Biedenkopf und stellvertretende Vorsitzende der Hessen-SPD, Kirsten Fründt. Von einer Zeit, in der das einzige, was Bestand habe, Veränderung sei. Fründt warb für das kommunalpolitische Engagement.



» **Mit jeder Entscheidung in Vereinen gestalten wir Gemeinschaft, gestalten wir unser Quartier mit.**

Kirsten Fründt, Vorstandsmitglied der Hessen-SPD

„Die Kommunalpolitik ist der Grundpfeiler unserer Demokratie. Wir brauchen vor Ort

Menschen, die sich engagieren“, sagte die Landrätin. Neben Kommunalpolitikern gehörten auch die vielen anders engagierten Menschen zu jenem Kreis, der Kommunalpolitik präge: „Mit jeder Entscheidung in Vereinen gestalten wir Gemeinschaft, gestalten wir unser Quartier mit“, sagte sie. Schlussendlich brauche es auch Bürgermeister, die eine Vision für ihre Stadt oder ihre Gemeinde hätten. Wenig förderlich dürfte da eine Entwicklung sein, vor der Fründt ausdrücklich warnte: die zunehmende Anfeindung von Kommunalpolitikern, die mit der Ermordung des Kasseler Regierungspräsidenten Walter Lübcke einen traurigen Höhepunkt fand. Dies führe erst recht dazu, dass bislang aktive Kommunalpolitiker nicht länger bereit seien, sich erneut für ein Amt oder Mandat zu bewerben. Letztendlich wandte sich auch Fründt an das Land Hessen, das die Kommunen nicht ausreichend mit den notwendigen Finanzen ausstatte. Die Städte und Gemeinden bräuchten auch das finanzielle Rüstzeug, um gestalten zu können.

Tempo 30 aufgehoben

Friedberg. Hessen Mobil hat der Stadt Friedberg angeordnet, die Tempo-30-Bereiche in der Innenstadt aufzuheben. Das berichtet die Stadt in einer Pressemitteilung. Für die Umsetzung der Weisung hat die Aufsichtsbehörde eine Frist bis einschließlich 31. Januar gesetzt. Der Magistrat setzt indes die Hoffnung darin, dass die zuständigen Gesetzgeber bald entsprechende Regelungen verabschieden, die es der Stadt ermöglichen, wieder zur ursprünglichen Geschwindigkeitsbegrenzung zurückzukehren.

Flohmarkt im Rosensaal

Bad Nauheim. Am Samstag, 7. März und Sonntag, 8. März, veranstaltet das Organisationsteam Kinderflohmarkt Steinfurth wieder einen Flohmarkt in der Steinfurth Rosensaal. Anmeldungen nimmt das Team ab Sonntag, 26. Januar, ab 10 Uhr, per E-Mail an hallo@kinderflohmarkt-stiefurth.de entgegen. Rückfragen beantwortet Viola Eisenblätter unter Telefon 0160/2533906.

Frauen-Netzwerk für Demokratie

Friedberg. Das Wetterauer Frauen-Netzwerk für Demokratie trifft sich am Samstag, 25. Januar, von 10 bis 12 Uhr im Frauenzentrum Wetterau, Wintersteinstraße 3. Gemeinsam diskutieren die Frauen aus verschiedenen Parteien und Parlamenten mit engagierten Wählerinnen politische Themen, die für Frauen besondere Relevanz haben. Informieren und anmelden können sich Interessentinnen im Frauenzentrum unter Telefon 06031/2511 oder per E-Mail an frauenzentrum.wetterau@t-online.de.

Gymnastik bei Osteoporose

Friedberg. Die Familienbildung Wetterau bietet eine Osteoporose-Training ab Freitag, 24. Januar, in Friedberg an. Durch einen gezielten Muskelaufbau stärken Teilnehmer die Knochen. Statische und dynamische Übungen werden durch Stretching und Entspannungseinheiten ergänzt und abgerundet. Trainiert wird von 10.15 Uhr bis 11.30 Uhr. Weitere Informationen gibt es bei der evangelische Familienbildung Wetterau, Bismarckstraße 2, in Friedberg unter Telefon 06031/1627840.

Infoabend zum Thema Demenz

Friedberg. Das Diakonische Werk Wetterau informiert pflegende Angehörige, Betroffene und Interessierte über das Thema Demenz. Karin Stöcker erklärt, welches Verhalten auf eine Demenzerkrankung hinweisen kann und wie eine solche Erkrankung verläuft. Die Veranstaltung findet am Montag, 3. Februar, von 17 bis 18.30 Uhr im Friedberger Haus der Diakonie, Saarstraße 55, statt. Anmeldungen sind unter Telefon 06031/72520 möglich.

Caspar, Melchior und Balthasar bringen Segen

Königlicher Besuch im Bad Nauheimer Rathaus

Bad Nauheim. Königlicher Besuch beehrte kürzlich das Bad Nauheimer Rathaus. Erster Stadtrat Peter Krank empfing die Sternsinger der Pfarrgruppe St. Bonifatius und Liebfrauen, die in den vergangenen Tagen in Bad Nauheim unterwegs waren und den Segen in die Häuser brachten. Die Sternsinger sangen fröhliche Lieder und übermittelten ihren Segen „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus“. Mit Hilfe einer Leiter brachten die Kinder das Kreidezeichen 20°C+M+B+20 über beiden Eingangstüren des Rathauses an. Sie wünschten Peter Krank, den Mitarbeitern der Stadtverwaltung sowie allen Besuchern des Rathauses ein gesegnetes neues Jahr. In diesem Jahr steht die bundesweite Sternsinger-Aktion unter dem Motto „Frieden! Im Libanon und weltweit“. Der Erste Stadtrat überreich-



Die Sternsinger der Pfarrgruppe St. Bonifatius und Liebfrauen besuchen das Bad Nauheimer Rathaus.

te eine Spende und bedankte sich bei den Mädchen und Jungen mit kleinen Präsenten für ihr Kommen. „Mit dieser Aktion zeigen bereits die Jüngsten ehrenamtliches Engagement und ihre Bereitschaft, etwas für Not leidende

Kinder auf der ganzen Welt zu tun. Jede Spende kann etwas bewirken, denn durch die Sammelaktion in zahlreichen Städten kommt eine beachtliche Hilfe zusammen“, freut sich Peter Krank über den Besuch.

GESUNDHEITSECKE

Einladung zum Vortrag am
Dienstag, 28.01.2020,
um 18:00 Uhr

Dauerhaft verzichten? Warum Diäten nicht funktionieren!
... und wie ein gesunder Ernährungsmix der verschiedenen
Nährstoffe aussehen kann

Referentin:
Dr. oec. troph. Heike Raab
Ernährungsberatung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Muss ich verzichten, um gut und vor allem dauerhaft abzunehmen?
- Welche Diäten gibt es?
- Warum funktionieren sie nur für kurze Zeit?
- Was soll/kann ich essen, um abzunehmen?
- Wie kann ich mein Gewicht halten?

Veranstaltungsort:
„Sternbau“, Am Frankfurter Tor 19, 63450 Hanau
Eingang Sternstraße, 4. OG/Dachgeschoss,
Schwester Maria Theresia-Saal

- Teilnahme kostenfrei
- Barrierefreier Zugang
- Sitzplatzanzahl begrenzt
- Parken Parkhaus „Am Forum“

St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau gGmbH
Am Frankfurter Tor 25 • 63450 Hanau
Telefon: 061 81/272-0 • Telefax: 061 81/272-626
info@vinzenz-hanau.de • www.vinzenz-hanau.de
www.facebook.com/st.vinzenz.hanau

Gesprächskreis für Eltern

Friedberg. In Kooperation mit der Initiative Regenbogen bietet das Familienzentrum Friedberg einen Gesprächskreis für Mütter und Väter, deren Kind vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben ist. Die Treffen finden ab 30. Januar, donnerstags zwischen 20 und 21.30 Uhr in der Evangelischen Familienbildung Wetterau, Bismarckstraße 2 statt. Um Anmeldung per E-Mail an info@familienbildungwetterau.de oder unter Telefon 06031/1627800 wird gebeten.

Näh-Werkstatt in Friedberg

Friedberg. Das Frauenzentrum Friedberg lädt für Dienstag, 28. Januar, zur Näh-Werkstatt ein. Beginn ist um 9.30 Uhr in den Räumen des Frauenzentrums. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 06031/2511 oder per E-Mail an frauenzentrum.wetterau@t-online.de.

Eltern-Kind-Kurse im Müfaz starten

Bad Nauheim. Das Mütter- und Familienzentrum Bad Nauheim (Müfaz) bietet ab Februar neue Eltern-Kind-Kurse an. Bei der „Rasselbande“ kommen Babys bis zwölf Monate mit Eltern wöchentlich zusammen. Zum Inhalt der Baby-Kurse gehört ein umfangreiches, buntes und abwechslungsreiches Programm für Eltern und ihre Babys. Erster Termin ist am Donnerstag, 6. Februar, 9.30 Uhr, in den Räumen des Zentrums. Im Kurs „Krabbelzwerge“ für Kinder von ein bis zwei Jahren sammeln die Kinder im freien und angeleiteten Spiel Erfahrungen in einer Gruppe von Gleichaltrigen und entdecken immer wieder Neues. Begleitet von den Eltern ist das ein erster großer Schritt in Richtung Kindergarten. Erster Termin ist am Montag, 3. Februar, 16 Uhr, in den Räumen des Familienzentrums. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter Telefon 06032/31233 wie auch per E-Mail an info@muefaz.de.

Für große Bäume gegen die Hitze

Friedberger Verein Jimbala erhält private Spende über 10.000 Euro

Friedberg. Eine besonders schöne Überraschung konnte Schatzmeister Jobst Ubbelohde auf der vergangenen Vorstandssitzung des Vereins Jimbala Friedberg verkünden. 10.000 Euro Spendengeld gingen auf dem Konto des Vereins zur Unterstützung seiner Arbeit ein. Ein verstorbener Friedberger Bürger hatte verfügt, dass aus seinem Nachlass gemeinnützige Organisationen aus Friedberg bedacht werden sollen und so auch der Jimbala-Verein. Alle Vorstandsmitglieder waren hellauf begeistert und dankbar. Die stellvertretende Vorstandsvorsitzende Karin Johannsmann sagte: „Das Geld hilft uns sehr gut beim weiteren Ausbau des Platzes mit diversen Spielecken und dem Pflanzen von möglichst großen Bäumen gegen die zunehmende Sommerhitze.“ Hannes Motsch, verantwortlich insbesondere für bauliche Maßnahmen, meinte: „Mit dieser Spende können wir auch den geplanten Bau einer behindertengerechten Komposttoilette durchführen,



Der Verein Jimbala erhält eine Spende über 10.000 Euro, die er für den Ausbau seiner Kinderfarm nutzen will.

ren, um auch Menschen mit Behinderung die Nutzung des Platzes besser zu ermöglichen.“ Der gesamte Vorstand sieht die Spende auch als Anerkennung für die Arbeit des Vereins und für sein Angebot, Kindern ein naturnahes Spiel-

len zu ermöglichen, was vielen Kindern heute sonst komplett fehlen würde. Leider haben gerade für dieses wichtige, offene außerschulische Angebot aber immer weniger Kinder aufgrund der zunehmenden Ganztagsbetreuung

in Kitas und Schule Zeit. Hierzu sagte Karl Moch, mitverantwortlich für die konzeptionelle Entwicklung des Vereins: „Es sind unbedingt gemeinsame Konzepte zusammen mit der Stadt, dem Wetteraukreis, den Kitas und

den Schulen notwendig, damit die hervorragenden naturnahen Angebote des Abenteuerspielplatzes Jimbala von möglichst vielen Kindern genutzt werden können und dies auch personell sichergestellt werden kann.“

3.000 Arbeitsstunden am Haag

Arbeitsgemeinschaft pflanzt Esskastanie

Wölfersheim. 3.000 Arbeitsstunden und mehr haben die Melbacher Bürger in den vergangenen 20 Jahren für den altherwürdigen Keltenhügel Haag in ehrenamtlicher Arbeit geleistet. Die Unwetter der letzten 30 Jahre waren ursächlich für die Neubepflanzungen ab dem Jahr 1999 verantwortlich. Die den Stürmen zum Opfer gefallenen Robinien, die in Monokultur bis dahin den Haag weithin sichtbar gemacht hatten, ersetzen die Helfer durch heimische Bäume und Gehölze. Diese bedürfen jedes Jahr der Pflege, mindestens so lange, bis sie groß und mächtig gewachsen sein werden. Während der letzten sehr trockenen Jahre sind nun einige Buchen und alle Esskastanien, trotz Bewässerung durch die Feuerwehr, der Tro-



Die Melbacher freuen sich über die neue Esskastanie am Fuße des Haags auf der Spielwiese.

ckenheit zum Opfer gefallen, sodass sie von den Aktiven der Arbeitsgruppe im November gefällt werden mussten. Zum Lohn der intensiven gemeinsamen Arbeit in den vergangenen 20 Jahren und als Zeichen für die Zukunft pflanzten nun die Melbacher

unter der fachmännischen Anleitung von Peter Hörster eine Esskastanie am Fuße des Haags auf der Spielwiese. Dort besteht für diese Bäume eine größere Chance, sich, auch in trockenen Jahren, mit genügend Wasser versorgen zu können.

Englisch für „Senioren“ Neue Kurse in Friedberg



- ein Mal pro Woche
- tagsüber in kleinen Gruppen
- keine Vorkenntnisse erforderlich
- Sprechen statt Grammatik
- Mindestalter: **50 Jahre**
- Anfänger u. Fortgeschrittene
- Teilnahme an Reisen möglich

ELKA
Erfolgreich lernen.
Konzepte im Alter.
www.elka-lernen.de

Sie wollen ...ein paar Worte Englisch mit Ihren Enkeln sprechen? ...englische Begriffe verstehen, die uns täglich begegnen? ...sich auf Reisen verständigen? ...in Gesellschaft aktiv sein und geistig am Ball bleiben?

Im Februar starten die neuen Kurse – es informiert Sie Michael Friesl
☎ 060 31-6 85 38 67

Es lebe die Freiheit

Ausstellung im Junity Friedberg noch bis 27. Januar / Poetry Slam zum Gedenken

Friedberg. „Es lebe die Freiheit“ rief Hans Scholl unmittelbar vor seiner Hinrichtung am 22. Februar 1943 seinem Henker entgegen. Diese Worte waren das Leitmotiv vieler junger Menschen, die mit den ihnen eigenen Möglichkeiten gegen den Nationalsozialismus gekämpft haben und die der Titel einer Ausstellung sind, die ab sofort im Friedberger Junity zu sehen ist. Gemeinsam mit Jugendlichen und Kulturschaffenden von Poetry Slam Wetterau und der Antifaschistischen Bildungsinitiative hat sich die Jugendarbeit der Jugendfreizeiteinrichtung Junity Gedanken gemacht, wie der Themenkomplex Nationalsozialismus und Gedenken der Opfer für Jugendliche auf interessante Weise erlebbar und zugänglich gemacht werden kann. Entstanden ist eine Kombination aus Ausstellung und Poetry Slam, für die Landrat Jan

Weckler die Schirmherrschaft übernommen hat. Die Ausstellung ist den jungen Menschen gewidmet, die auf vielfältige Weise gegen das Nazi-Regime gekämpft haben. Auf 26 Tableaus wird exemplarisch gezeigt, wie Jugendliche Opposition ergriffen und Widerstand geleistet haben. Es sind die Schicksale junger Menschen, die von unterschiedlicher Herkunft und Motivation eine große Bandbreite von Engagement zeigten. Engagement das uns heute, in einer Demokratie selbstverständlich erscheint, zwischen 1933 und 1945 aber mit größten Gefahren für die eigene Person verbunden war und das viele der gezeigten jungen Menschen das Leben kostete. „Vertreten sind Jugendliche, die eine bestimmte parteiliche oder religiöse Bindung hatten, die aus bestimmten Gruppen wie etwa der Jugendbewegung kamen oder ganz auf ei-

gene Faust handelten. Die Bandbreite jugendlichen Widerstandes war groß: Vom frechen oppositionellen Verhalten bis zur durchdachten Planung im aktiven Widerstand“ heißt es im Vorwort des Kataloges zur Ausstellung. Die Ausstellung richtet sich generationsübergreifend an alle Interessierte und ist bis zum 27. Januar jeweils zwischen 11 und 20 Uhr im Junity zu sehen. Für Schulklassen können darüber hinaus eigene Termine vereinbart werden. Die Ausstellung selbst wird im Saal der Einrichtung aufgebaut. Dort wie auch im benachbarten Café ist die Möglichkeit gegeben, über die Biografien zu sprechen und zu diskutieren welche Bedeutung Mut und Engagement gegen Diskriminierung und für Demokratie und Grundrechte heute in unserer Gesellschaft und Europa haben. Das gleiche Anliegen aber ei-

nen anderen Ansatz verfolgen die Organisatoren mit der Abendveranstaltung am Montag, 27. Januar. An jenem Tag im Jahr 1945 befreite die Rote Armee das Konzentrationslager Auschwitz. Die Jährung dieses Tages nehmen die Organisatoren zum Anlass, gemeinsam mit Jugendlichen der Opfer des Holocausts zu Gedenken. Die Veranstaltung gibt jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich mit historischen Ereignissen und deren Bedeutung für Gegenwart und Zukunft zu beschäftigen. Vorwiegend junge Poeten werden selbst geschriebene Texte vortragen und sich so gemeinsam mit den Zuschauern durch das Medium Sprache mit den Ereignissen der Vergangenheit, dem Gedenken der Opfer und ihrer Verantwortung für die Zukunft auseinandersetzen. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt zu Ausstellung und Poetry Slam ist frei.

GESUNDHEITSECKE



Einladung zum Vortrag am
Mittwoch, 29.01.2020,
um 18:00 Uhr

Endometriose Was tun wenn ich betroffen bin?



Referent:
Abdullah Ezziddin
Abteilung Gynäkologie

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Was ist Endometriose?
- Symptome
- Diagnose
- Welche Behandlungsmöglichkeiten gibt es?

Veranstaltungsort:
„Sternbau“, Am Frankfurter Tor 19, 63450 Hanau
Eingang Sternstraße, 4. OG/Dachgeschoss,
Schwester Maria Theresia-Saal

- Teilnahme kostenfrei
- Barrierefreier Zugang
- Sitzplatzanzahl begrenzt
- Parken Parkhaus „Am Forum“

St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau
St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau gGmbH
Am Frankfurter Tor 25 • 63450 Hanau
Telefon: 061 81 / 272-0 • Telefax: 061 81 / 272 - 626
info@vinzenz-hanau.de • www.vinzenz-hanau.de
www.facebook.com/st.vinzenz.hanau

Knallzucker im Alten Hallenbad

Korff und Ludewig zeigen Pop-Kabarett in Friedberg

Friedberg. Am Samstag, 1. Februar, beginnt die neue Kultursaison im Alten Hallenbad an der Friedberger Haagstraße 29. Bastian Korff und Florian Ludewig laden ab 19.30 Uhr zu ihrem Pop-Kabarett ein. Das Motto: Knallzucker.

Oder Brausepulver: Es knistert, prickelt und sorgt für gute Laune. In einem knalligen Anzug wird dabei der gebürtige Rheinhesse Bastian Korff auf der Bühne stehen und freche Lieder singen. Beispielsweise über den Japaner, der von der eigenen Pornosammlung erschlagen wurde. Er gibt auch lebenspraktische Tipps – wie man Autofahrer auf Parkplatzsuche richtig ärgern kann. Korff ist gelernter Lehrer, Schauspieler und Sänger. Er hat schon Engagements an der Frankfurter Oper und an den Hersfelder Festspielen unter Dieter Wedel überstanden. Aktuell hört man ihn als Co-Moderator von Thomas Koschwitz auf HR1. Im Alten Hallenbad tritt er mit Florian Ludewig auf. Der gebürtige Rheinländer war einst Teil des Trios „Malediva“. Er hat zwei Musicals komponiert und ist als Veganer stolz darauf, dass nur die



Das Duo Korff und Ludewig ist am 1. Februar, im Theater Altes Hallenbad zu Gast.

Tasten seines Klaviers tierischen Ursprungs sind. Korff und Ludewig haben sich angeblich vor vier Jahren der Weihnachtsfeier der Urolo-

gen Berlin-Nordwest kennengelernt – und sofort ihr Pop-Kabarett ins Leben gerufen.

Karten zum Preis von 22 Euro

gibt es beim Ticket-Shop an der Burg, bei der Buchhandlung Bindernagel an der Kaiserstraße und im Ulen Spiegel an der Wolfengasse.

Zwei Herren mit Strickmützen

Absurdes Comedy-Theater mit „Ulan & Bator“ am 7. Februar im Alten Hallenbad

Friedberg. In seriösen Anzügen mit Schlips kommen Sebastian Rüger und Frank Smilgies am Freitag, 7. Februar, um 19.30 Uhr auf die Bühne des Alten Hallenbades an der Haagstraße 29. Doch dann ziehen sie überdimensionale Baby-Strickmützen mit Bommeln über die Köpfe – das Erkennungszeichen von „Ulan & Bator“.

Das Publikum erlebt fortan absurde Szenen: „Ulan & Bator“ werden zu Fabrikarbeitern, die nach einer Choreografie von Pina Bausch tanzen. Und erzählen vom mutierten Käse, der Bleiberecht verlangt. Es gibt ein Interview mit dem Sänger „Mundgeruch“ und jede Menge präziser Synchron-Sprechkunststücke.

Die Schauspieler bezeichnen ihre Methode als „Theater in der Form von Jazz mit dem Ausdruck von Comedy“. Und wenn das Publikum intelligent darauf reagiert, wird daraus auch mal ein neuer Gag. Die beiden ehemaligen Folkwang-Schüler verstehen es, ihr Publikum immer wieder neu zu verblüffen – ohne ihm dabei allzu nahe zu rücken. Für ihre

Kunst brauchen die Träger des Deutschen Kleinkunstpreises nicht viel mehr als sich selbst, ihre Strickmützen und zwei Stühle.

Karten für den Abend gibt es für 22 Euro im Ticketshop an der Friedberger Burg, im Ulen Spiegel an der Wolfengasse und in der Buchhandlung Bindernagel an der Kaiserstraße.

Echt jetzt

Kabarettist HG.Butzko gastiert bei der Kleinstkunstreihe der Stadt Bad Vilbel

Bad Nauheim. Am Donnerstag, 23. Januar, gastiert der Kabarettist HG.Butzko bei der Kleinstkunstreihe der Stadt Bad Nauheim. Er spielt ab jeweils 20.30 Uhr im Großen Konzertsaal der Trinkkuranlage sein Programm „Echt jetzt“.

Unglaublich, aber wahr, in einem sind sich Wissenschaften und Religionen einig: Der Mensch lebt nur im „Hier und Jetzt“. Und in einem sind sie sich außerdem auch noch einig: Hantiert der Mensch am Smartphone oder Tablet rum,



HG.Butzko steht am 23. Januar auf der Bühne des Großen Konzertsaals der Bad Nauheimer Trinkkuranlage.

ist er in dem Moment nicht im „Hier und Jetzt“, sondern im „Zewa“, also im „Wisch und Weg“.

Und wenn man bedenkt, wie viel Einfluss dieses digitale Paralleluniversum bereits auf unser Leben hat, und wie sehr unsere globale Infrastruktur inzwischen von Computerviren und Hackerangriffen bedroht wird oder – noch schlimmer – von Till Schweigers Twitterbeiträgen, dann muss man feststellen: Die wirklich Mächtigen sitzen nicht auf den Regierungsbänken in den Parlamenten, oder an der Wall-Street, die wirklich Mächtigen sitzen im Silicon Valley. Und genau dorthin hat HG

Butzko diesmal seine investigativen Recherchefühler ausgestreckt, Hinter- und Abgründe beleuchtet, und Erschütterndes herausgefunden. Und zwar erschütternd für das Zwerchfell, aber auch für die grauen Zellen. Denn wie immer bietet auch „echt jetzt“ getreu dem Motto: „logisch statt ideologisch“ eine brüllend komische und bisweilen besinnliche Mischung aus schonungsloser Zeitanalyse, Infotainment, schnoddrigen Gags, Frontalunterricht und pointierter Nachdenklichkeit, mit der Butzko einen ganz eigenen, preisgekrönten Stil entwickelt hat, und dabei die großen Zusammenhänge so beleuchtet, als würden sie „umme Ecke“ stattfinden.

Georg Schramm sagte mal zu Butzko: „Ich kann gehen, wenn Sie so bleiben.“ Seitdem fragt Butzko sich: Was muss ich also ändern, damit er wieder kommt?“ Bislang ist es ihm noch nicht gelungen. Vielleicht klappt es ja mit diesem Programm – echt jetzt.

Karten gibt es im Vorverkauffür 17 Euro (ermäßigt 13 Euro) bei der Bad Nauheimer Tourist Information (Telefon 06032/929920) wie auch im Internet unter www.bad-nauheim.de.

Dichter und ihre Mütter

Literaturabend im „KUHtelier“ Groß-Karben

Karben. Der Karbener Literaturtreff veranstaltet einen anspruchsvollen jedoch auch unterhaltsamen, niveauvollen Literaturabend unter dem Thema „Dichter und ihre Mütter, Liebe, Macht und Einfluss“ am Donnerstag, 30. Januar, im „KUHtelier“ – dem im Schlosshof von Leonhardi – Burg-Gräfenröder Str. 2 in Groß-Karben. Das Programm beginnt um 19.30 Uhr.

Das Verhältnis Söhne und Mütter ist seltsamerweise ein eher vernachlässigtes Thema der Literatur, zumindest gemessen an den literarischen Erzeugnisse, die sich dem Thema Väter und Söhne widmen. Das schöne und das hässliche Gesicht der Mutter Schriftsteller schreiben über ihre Mütter, die das meist nicht überleben. Bei der Themengestaltung des Literaturabends geht es vor allem um die Frage, wie die Kategorie Mutter literarisch diskutiert wird und wie Literatur in den über den Lauf der Zeiten schwelenden Mutterdiskurs eingreift. Der Gegenstand ist auch geprägt von immer wiederkehrenden Verhandlungen um die Definition von Männlichkeit und Weiblichkeit, wobei die Begriffe Mütterlichkeit, Mutterschaft und Mutter eine große Rolle spielen. In dem hochinteressanten Programm des Abends wird

der Frage nachgegangen, wie diese diese Verhandlungen literarisch zum Ausdruck kommen.

Es geht um Texte, welche die Ambivalenz von großer Liebe, Abhängigkeit, echter Zuneigung, pflichtgeborener Versorgung und autoritärerem Einfluss aufschimmern lassen. Von Theodor Fontanes Kindheitserinnerungen an verfehltes Erziehungsbemühen zu Nietzsches Problemen mit der Mutter über Sartres stark erotisierter Liebe zur Mutter, die er stets nur bei ihrem Vornamen Annemarie nennt, zur Problemlage bei Peter Handke, der sieben Wochen nach den Freitod der Mutter zur Feder greift. Das Bild der fürsorglichen Mutter ist in den Vorstellungen der meisten Völker dieser Erde verankert. Eine kritische Betrachtung der Mütter war lange Zeit ein Tabuthema. Bei den im Programm des Abends vorgelegten Texten der literarisch bedeutenden Söhne handelt es sich um Betrachtungen die meist eine kritische Haltung vermissen lassen. Für den heutigen Leser jedoch erscheint manches eher von sonderbarer Milde bei den Betrachtungen der Dichter. Manch einer erscheint im Rückblick als muttergeschädigt. Die Lesebeiträge werden musikalisch unterstützt von Martina Riedel am Klavier.

Ein ganzes Jahr Verzauberwelt-Kultur

Veranstaltungsprogramm der Kulturinitiative

Rosbach. Auch im neuen Jahr hat die Kulturinitiative Verzauberwelt Baidergasse aus Rosbach wieder einiges zu bieten: Sehr sorgfältig ausgesuchte Veranstaltungen in besonderem Ambiente sind wie immer ihr Gütezeichen. Die Höhepunkte in diesem Jahr: Im Februar kommt das Liedermacher-Duo „Rosenkohl und Gänseblum“ zum „Sofa-Konzert“ in die Baidergasse, im Februar liest die bekannte Autorin Ursula Neeb aus ihrem Roman „Der Teufel vom Hunsrück“, im Juni gastieren im Kulturhaus Alte Feuerwache Lulo Reinhardt und Daniel Stelter. Bemerkenswert: Für die Aufführung der Geschichte „Hänsel und Gretel krass“ hat die Kulturinitiative ein ganzes Marionetten-Theater in Bad Nauheim gemietet

und im November treffen sich die Freunde der Verzauberwelt wieder mit dem Collegium Musicum Rosbach in der Adolf Reichwein Halle in Rosbach. Zum jährlichen Programm gehören auch die Open Jazz-Jams mit der Clubhouse Jazzband im Alten Rathaus oder im Kulturhaus Alte Feuerwache an jedem Montag ab 20 Uhr und das, was da geübt wird, präsentiert die Band dann in den Veranstaltungen Neujahrs-Jazz im Januar und Sunday Morning Jazz im Juli. Interessenten können das Programm 2020 ab sofort bei der Kulturinitiative Verzauberwelt Baidergasse, Baidergasse 11, in Rosbach, unter Telefon 06003/3342 oder per E-Mail an GBRosbach@aol.com kostenlos anfordern.

Kino- und Jazzmusik

Kurkonzerte in der Trinkkuranlage

Bad Nauheim. Direkt ins Reich des großen Kinos, wo alle Sehnsüchte erfüllt werden, geht es mit „Cinéma Paradiso“ am Samstag, 25. Januar, 16 Uhr. Filmmusik aus knapp 100 Jahren präsentieren Jung Eun Shim am Piano, Vassily Dück (Akkordeon), Tobias Mehner (Schlagzeug) und Walter Dorn, der alles witzig zusammengestellt hat, an der Flöte. 30er Jahre Filme aus goldenen Berliner UFA Zeiten werden lebendig, ebenso wie Hamburger Hafen Musik aus den 60er Jahren und großes Kino der 80er: mit Musik von Ennio Morricone und Musical Hits von A. L. Webber.

Am Sonntag, 26. Januar, um 11 Uhr hilft die Jazz-Matiné mit „Tango Transit“ gegen den

Winter-Blues. Kraftvoll, filigran, melancholisch und live äußerst beeindruckend ist die Musik von Martin Wagner, Akkordeon, Hanns Höhn, Kontrabass und Andreas Neubauer am Schlagzeug. Elemente aus der Cajun-Musik Louisianas mischen sich mit der Rohheit des Balkans, französische Muster trifft auf orientalische Klänge. Die drei stellen ihre aktuelle CD „Akrobat“ mit eigenen Kompositionen und erstmals auch Bearbeitungen von Roger Waters „Brain Damage“, Astor Piazzollas „Libertango“ und Felix Mendelssohn Bartholdys „Elfen-tanz“ vor: Das Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit von drei außergewöhnlichen Instrumentalisten.

Travestie-SHOW-Theater
GERDAS kleine WELTBÜHNE
Jutta P. präsentiert
Dyona Loor
Feiern, Gutscheine
in gute Laune investieren
06108 75491 www.gerdas.de

TESTEN SIE
IHRE BREMSBACKEN.
EISSTADION
BAD NAUHEIM
Winter-Eislaufsaison
2. Oktober 2019 – 13. April 2020
Verschenken Sie doch zur jeder Gelegenheit Gutscheine für das Eisstadion Bad Nauheim!
Mittwoch 9.00 – 11.45 – 20.30 – 22.30
Donnerstag 9.00 – 11.45 14.30 – 16.30 –
Freitag – 14.30 – 16.30 20.30 – 22.30
Samstag 9.00 – 11.00 15.00 – 17.00 20.30 – 22.30
Sonntag 9.30 – 11.30 15.00 – 17.00 20.30 – 22.30
Aufgrund von Veranstaltungen kann der öffentliche Eislauf entfallen. Die genauen Zeiten entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungsplan. In den Weihnachtsferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.
Info-Line: 06032-2669 · Stadionverwaltung: 06032-343-356 · www.bad-nauheim.de

FINEST GARDEN®
DAS BESTE FÜR PFLANZEN
Preiskategorien

Qualitäts-Saatgut
Samen für Kräuter/
Blumen/Gemüse/
Hülsenfrüchte/Salat
In verschiedenen
je Artikel

Riesenauswahl:
über 110 SORTEN
von Basisarten
bis Premium-Saatgut

-19*	-39*	Silber -99*
-29*	-49*	Gold 1,49*

Begonie „Jumbo“
• In den Blütenfarben z. B.: rot, pink, orange, gelb oder rosa-rot
• Höhe ca. 35–40 cm inkl. 17-cm-Kulturtopf
je Pflanze

4,99*

Orchidee Frauenschuh „Paphiopedilum“
(ohne Übertopf)
• Höhe ca. 28–40 cm inkl. 12-cm-Kulturtopf
je Pflanze

9,99*

Hyazinthe im Glastopf
• Glastopf in den Farben z. B.: blau, orange, rot oder natural
• In verschiedenen Blütenfarben
• Höhe ca. 15–18 cm inkl. 8x8-cm-Glastopf
je Pflanze

1,59*

Blumenzwiebeln im abbaubaren Topf
• In den Sorten z. B.: Narzissenzwiebeln, Tulpenzwiebeln oder Hyazinthenzwiebeln
• Höhe ca. 15–20 cm inkl. abbaubarem 12-cm-Holzfasertopf
je Pflanze

2,99*

Billiger!

Pepsi/ Pepsi light
koffeinhaltiges
Erfrischungsgetränk
1,5-l-Flasche
zzgl. –25 Pfand (1 l = –33)
je Flasche

50% billiger
statt –99
–49* **1,5 Liter**

Aktionszeitraum:
20.01. bis 26.01.2020

Ritter Sport
**Tafel-
schokolade**
Nuss- und Kakao-
klasse verschiedene
Sorten, 100-g-Tafel
je Tafel

31% billiger
statt 1,39
–95*

Aktionszeitraum:
20.01. bis 26.01.2020

Géramont
Französischer Weichkäse
verschiedene Sorten, z. B. Le Snack
60% Fett i. Tr., 150-g-Packung (100 g = 1,19),
cremig-würzig, 56% Fett i. Tr. oder natur, 60% Fett i. Tr.,
200-g-Packung (100 g = –90)
je Packung

28% billiger
statt 2,49
1,79*

Aktionszeitraum:
20.01. bis 26.01.2020

Im Kühlregal:

Manner
Waffelschnitten
Neapolitaner oder
Zitrone
400 g + 100 g gratis
(1 kg = 3,98)
je Packung

26% billiger
statt 2,69
1,99*

Aktionszeitraum:
20.01. bis 26.01.2020

KRAFT Werkzeug-Kompressor 1,5 kW/10 bar
ideal für den Betrieb von Druckluftwerkzeugen
• Thermüberlastschalter • Druckminderer zum
Einstellen des Arbeitsdrucks mit Manometer
• 1 Luftausslass mit Einhandschnellkupplung
3 Jahre Garantie

✓ Kraftvolle Leistung:
1500 Watt / 10 bar
✓ Leistungsstarker,
ölfreier Motor
✓ Großer Kesselinhalt
ca. 50 Liter
✓ Hohe Ansaugleistung –
ca. 240 l/min
✓ 2 Anschlüsse für
komfortables Arbeiten
ohne ständigen
Werkzeugwechsel

**Inkl. 7-teiligem
Zubehör-Set**

129,–* **24 Auch online**

KRAFT Druckluft-Zubehör

**Druckluft-
Spiralschlauch**
10 m (1 m = –80)

7,99 **24 Auch online**

**Druckluft-
Gewebe-
schlauch**
10 m
(1 m = 1,–)

9,99*

**Druckminderer + 2-fach
Druckluftverteiler, 2er-Set
Druckminderer**

9,99*

**Hochdruck-
Wasserstrahler**

9,99*

**KRAFT Auto-
matische Schlauch-
trommel** 10 m Druckluft-
schlauch, mit Wandhalterung

27,99* **24 Auch online**

TECHNAXX 3 in 1 Jump Starter
12.000 mAh TX-120 • Powerbank mit Batterie-Starthilfe für
Dieselmotoren bis 2.000 cm³ und Benzinmotoren bis 4.000 cm³
• QC 3.0 Schnellladefunktion • Überladungs-/Entladungs-
und Verpolungsschutz

22% billiger
UVP 89,99
69,99* **24 Auch online**

**Jetzt mit noch stärkeren
12.000 mAh Ladestrom!**

multiTEC Nitril-Einweghandschuhe
je 250er-Pack

9,99* **24 Auch online**

Blau: M–XL

Kfz-Lampen-Ersatzbox H4, H7 oder H7 Longlife
• UV-freies Licht – auch für Kunststoff-Streuscheiben geeignet • ECE-R37-E1-konform

**H7 Standard
11er-Set**

**H4
Standard
11er-Set**

**Extra lange
Lebens-
dauer**

**je Set
5,99*** **H7 Longlife
2er-Set**

**Livingston Li-Ion-Akku-
Staubsauger 3 in 1
„Prime Ultimate“**
• Kraftvoller 2200 mAh Li-Ion-Akku für
bis zu 20 Min. Laufzeit
je Prime Ultimate

3 in 1 Als Boden-,
Hand-, und Auto-
staubsauger
verwendbar

Mit Knickgelenk
für schwer
erreichbare
Stellen

50% billiger
UVP 199,–
99,–* **24 Auch online** **TV ORIGINAL**

Klarsichtboxen aus transparentem Kunststoff
3er-Set, je Box ca. 33x20xH11 cm, ca. 5 l (ohne Inhalt)

1er,
ca. 55x39xH16 cm,
ca. 25 l

2er-Set, je Box
ca. 38x27xH14 cm,
ca. 10 l

6er-Set, je Box
ca. 20x15xH9 cm,
ca. 1,7 l

**je Ausführung
4,99*** **24 Auch online**

Rollenbox mit Motiv
• Mit 2 Griffen und 4 Rollen
• ca. 60x40x32 cm je Rollenbox

Hände im Kreis
Frosch
Teddy
Lorbeer

6,99* **Made in EU**

bella casa Schmutzfang-T Teppich ca. 67 x 140 cm
• Robustes und abriebfestes Polypropylen
• Mit Veloursrand je Teppich

Silber-Blau Silber Rotbraun

9,99* **Made in Germany** **24 Auch online**

ca. 140 cm
ca. 67 cm
Anthrakit

bella casa Wundermatte
ca. 40 x 80 cm
• Rutschfest und waschbar
• 100% Polyester je Wundermatte

Anthrakit

4,99* **NEU** **NEU**
Schwarz Hellgrau Tiefblau Dunkelbraun

**PowerTec Edelstahl-
Toaster**
„Supreme“
800 Watt
3 Jahre Garantie

**je Ausführung
19,99*** **24 Auch online**

PowerTec Wasserkocher
„Supreme“
1,5 Liter, 2200 Watt max.
3 Jahre Garantie

**je Ausführung
19,99*** **24 Auch online**

TESTURTEIL
Haus & Garten Test (24) gut
PowerTec Kitchén EW3672*
Hohe Energieeffizienz
und Leistung
(Test 02-2013/Wasserkocher)

PowerTec Wasserkocher
„Supreme“
1,5 Liter, 2200 Watt max.
3 Jahre Garantie

**je Ausführung
19,99*** **24 Auch online**

Metallic-Silber/Schwarz Gold/Braun Metallic-Silber/Schwarz Gold/Braun

* Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

24 Artikel mit „Auch online“ sind ab sofort in dieser oder anderer Ausführung unter www.norma24.de bestellbar (Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten)

Test-Sieger Platz 1

Frauenzeitschrift Lisa testet für Sie

surf Orangen-Limonade
1,5-Liter-Flasche
(1 l = –30)

Ständig im Sortiment
–45

Ausgabe 03/20

Wir fanden, dass dieses Produkt ein bisschen nach Kindheit schmeckt. Wenn es zu Hause oder bei Oma Limo gab. Diese ist richtig fein vollmundig und dank der säuerlichen Zitrus-Note schön erfrischend.
Note: 1,5

NORMA
www.norma-online.de

Mehr heiße Tage und tropische Nächte

Neujahrsempfang des Wetteraukreises richtet Blick auf das Thema Klimawandel

Wetteraukreis. Wenn wir unseren Kindern und Enkeln eine lebenswerte Welt hinterlassen wollen, müssen wir noch gewaltige Anstrengungen unternehmen. Der Klimawandel war das beherrschende Thema beim Neujahrsempfang des Wetteraukreises. Knapp 200 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Behörden, Verbänden und Vereinen waren der Einladung des Kreistagsvorsitzenden Armin Häuser und des Landrats Jan Weckler zum Neujahrsempfang des Wetteraukreises gefolgt. „Sie alle“, sagte Landrat Weckler an die Gäste im Friedberger Plenarsaal gerichtet, „tragen Verantwortung für die Menschen in unserem Landkreis“. Was aber bewegt die Menschen? Auf diese Frage antwortete Landrat Weckler mit den Ergebnissen einer repräsentativen Studie zu den Ängsten der Deutschen, die ein großer Versicherungskonzern in Auftrag gegeben hatte. Die größte Sorge, die 56 Prozent der Befragten äußerten, ist die Überforderung des Staates durch Flüchtlinge und Ausländer. Allerdings gehen dabei die Werte deutlich zurück. „Und auch, wenn es manchmal Rückschläge gibt“, fügte Weckler hinzu, „glaube ich trotzdem, dass wir auf einem guten Weg sind“. Der Klimawandel ist für 41 Prozent der Befragten Anlass zur Sorge. Vermutlich ist der Wert mitt-



Landrat Jan Weckler, der Referent des Abends, Dr. Gunther Tiersch, und Kreistagsvorsitzenden Armin Häuser (von links).

lerweile noch weiter gestiegen. „Das Thema wird uns noch viele Jahre und Jahrzehnte beschäftigen“, vermutete Weckler. Auch wenn die Europäische Union nur für zehn Prozent der Treibhausgase weltweit verantwortlich ist und deren ambitionierte Ziele kaum zur Rettung der Welt ausreichen, so müsse doch jeder seinen Beitrag leisten. „Damit können wir anderen zeigen, dass es geht, dass jeder für seinen Bereich seinen Beitrag leisten kann, damit wir Nachahmer finden, für die wir wiederum Vorbild sein können.“ Der Wetteraukreis habe bereits im Jahre 2009 15 Klimaschutzziele beschlossen, die nach und nach umgesetzt werden. „Das Ziel, den CO₂-

Ausstoß bis 2020 gegenüber dem Referenzjahr 1990 um 40 Prozent zu reduzieren, wurde bereits erreicht. Wir müssen uns aber weiter anstrengen“, so die Forderung von Landrat Weckler.

CO₂-Ausstoß auf null reduzieren

Wie es tatsächlich um den Zustand der Welt bestellt ist, darüber sprach Gunther Tiersch. Der Diplom-Meteorologe erklärt in den ZDF-Hauptnachrichten die Wettervorhersage. Schon beim Weltwirtschaftsgipfel in Davos im vergangenen Jahr wurde der Klimawandel als größtes Risiko für die Weltwirtschaft identifiziert. Dennoch leugnet noch immer ein

Viertel der Befragten den Klimawandel. Dabei sind die Fakten eindeutig: So nahmen beispielsweise schwere Stürme, Überschwemmungen und andere klimatische Ereignisse, die zu Versicherungsschäden von mehr als 100 Millionen Dollar führten, von 1980 bis 2018 um das Vierfache zu. Weltweit werden in einem dramatischen Ausmaß Regenwälder abgeholzt. Die wertvollen Hölzer werden verkauft, das weniger wertvolle Holz verbrannt. Die Nutzbarkeit der gewonnenen Ackerflächen ist zeitlich eng begrenzt. „Bis sich der Regenwald wieder bildet, können Jahrhunderte vergehen“, berichtete Tiersch. Mit der Abnahme des Regenwaldes sinkt die Luftfeuchtig-

keit. Ein Kreislauf wird in Gang gesetzt. Ähnlich schlimm sieht es auf der Nordhalbkugel aus, etwa in Grönland, wo das ewige Eis eine Graufärbung bekommen hat, entstanden durch den Ruß aus Waldbränden und den Abgasen aus der Industrie. Dieses Eis erwärmt sich schneller und beschleunigt noch den Abbau des Eispanzers. Sollte das gesamte Grönlandeis abschmelzen, würde das zu einer Erhöhung des Meeresspiegels von acht Metern führen, mit fatalen Folgen. Auch in Deutschland haben die Temperaturanomalien erheblich zugenommen. Seit den Zweitausender Jahren sind die durchschnittlichen Temperaturen deutlich gestiegen. Gravierend und für Land- und Forstwirte alarmierend ist der Rückgang der Bodenfeuchte. Durch die heißen Sommer 2018 und 2019 hat die Trockenheit im Boden immer mehr zugenommen. Daran ändere auch der Regen der vergangenen Wochen wenig. Bis zu einer Tiefe von 60 Zentimetern ist der Boden wieder feucht, darunter aber absolut trocken. Perspektivisch wird es in Deutschland deutlich wärmer. Wettermann Tiersch sprach von rund drei Grad in der Region. Besonders belastend werden die heißen Tage mit mehr als 30 Grad werden. Derzeit gibt es im Jahresdurchschnitt davon zwölf, künftig werden es wohl 30

zusätzliche Tage sein. Ähnlich belastend ist die Zunahme tropischer Nächte mit Nachttemperaturen von mehr als 20 Grad. Dass die Bedingungen für den Weinanbau auch in unseren Regionen deutlich besser werden, ist dabei nur wenig tröstlich. Nach dem aufrüttelnden Vortrag beschwor Kreistagsvorsitzender Armin Häuser mehr positives Denken. „Wenn ich drei Wünsche offen hätte, dann würde ich mir mehr Optimismus für unser Land wünschen. Optimismus durch unser Tun, alles zum Besseren wenden zu können. Dazu wünsche ich uns allen Kraft, Mut und Entschlossenheit.“ Als Zweites wünschte sich Häuser mehr Respekt und Anerkennung für die, die sich vor Problemen und Aufgaben nicht wegduckten. „Wann haben Sie zum letzten Mal Ihren Bürgermeister in den Arm genommen?“, fragte er und nannte es beschämend, dass Menschen, die sich für andere einsetzen, ob im Rettungsdienst, bei der Polizei, im Krankenhaus oder in den kommunalen Parlamenten immer häufiger Opfer von verbalen oder gar tätlichen Angriffen werden. Schließlich wünschte sich Häuser mehr Einsatz für die Demokratie. In Anspielung auf die jeweils mittwochs stattfindenden Kreistagssitzungen wünschte er sich einen „wednesday für democracy“.



Georg Wilsberg (Leonard Lansink) am Strand von Norderney mit (von links) Sekretärin Tanja Steintal (Stephanie Eidt), Kommissarin Springer (Rita Russek) und Anwältin Dr. Tessa Tilker (Patricia Meeden). Fotos (2): ZDF/Thomas Kost

Buchhändler als Detektiv

Georg Wilsberg und seine Mitstreiter begeistern seit 25 Jahren

(LS) Ein echter TV-Dauerbrenner hat in Kürze ein stattliches Jubiläum: „Wilsberg“ wird 25. Am 8. Februar, 20.15 Uhr, läuft die Jubiläumsfolge mit dem Titel „Wellenbrecher“ im ZDF. Die 70. Folge ist bereits abgedreht und wird noch in diesem Jahr zu sehen sein.

Zweifelssohne lebt „Wilsberg“ nicht allein von der kongenialen Darstellung Leonard Lansinks, der der Titelfigur als Antiquar und Hobbydetektiv einen eigenwilligen Humor und eine gewisse Skurrilität verleiht. Ähnlichen Legendenstatus haben Wilsbergs Mitstreiter Ekki (Oliver Korittke) und Manni (Heinrich Schafmeister). Nicht wegzudenken sind auch Kommissarin Anna Springer (Rita Russek), deren schrulliger Kollege Overbeck (Roland Jankowsky) und Wilsbergs Nichte und Patentochter Alex (Ina Paule Klink).

In der Jubiläumsfolge „Wellenbrecher“ zieht Drehbuchautor Stefan Rogall sämtliche Register des Slapsticks. Der Handlungsort wurde von Münster nach Norderney verlegt, aber im Laufe des Geschehens tauchen auf der Insel immer mehr Personen auf, die ansonsten in der alten Uni-



Legendäres Team: Georg Wilsberg (Leonard Lansink) und sein Kumpel Ekki (Oliver Korittke).

versitätsstadt agieren. Den eindrucksvollsten Auftritt hat dabei wohl Anna Springer, der zugetragen wurde, dass Georg Wilsberg in Begleitung einer attraktiven jungen Dame auf Norderney in Erscheinung tre-

te. Dabei hat der Privatdetektiv lediglich einen gut dotierten Auftrag angenommen, in dem es um eine Erbangelegenheit von Dr. Tessa Tilker (Patricia Meeden), einer Anwaltskollegin von Nichte Alex, geht.

War es Mord oder Suizid?

Unter dem Titel „NISMAN – Tod eines Staatsanwalts“ kommt eine sechsteilige Dokumentation von Justin Webster via ZDFinfo auf die deutschen Bildschirme, und zwar an einem Abend und der folgenden Nacht. Sendezeiten am 31. Januar sind: 20.15, 21.15, 1.45, 2.45, 3.45 und 4.30 Uhr. In der ZDFmediathek kann die Doku bereits jetzt abgerufen werden.

Thema ist der mysteriöse Tod des argentinischen Staatsanwalts Alberto Nisman, der im Jahr 2015 mit einem Kopfschuss aufgefunden wurde – einen Tag bevor er seine Ermittlungsergebnisse zu einem Bombenattentat öffentlich präsentieren wollte. Bei dem Anschlag im Jahr zuvor auf ein jüdisches Kulturzentrum in Buenos Aires waren 85 Menschen gestorben und mehr als 300 verletzt worden. Anscheinend gab es Drahtzieher aus Politik und Wirtschaft.



Starb am 18. Januar 2015 auf ungeklärte Weise: Staatsanwalt Alberto Nisman. Foto: ZDF/Marcos Brindicci



Christelle Leblanc (Désirée Nosbusch) hat Grund zur Sorge. Ihre Karriere wurde vorerst gestoppt. Foto: ZDF/Christian Ludeke

Mehr „Bad Banks“

Die Fernsehserie um skrupellose Finanzjongleure wird fortgesetzt

(LS) In Kürze läuft die zweite Staffel von „Bad Banks“ an, die wiederum sechs Folgen hat. Das ZDF sendet an drei aufeinander folgenden Abenden jeweils zwei Folgen, und zwar am Samstag, 8. Februar, ab 21.45 Uhr sowie am Sonntag und Montag, 9./10. Februar, ab 22.15 Uhr.



Hat es nicht einfach, ist aber sehr gut positioniert: Teamleiterin Jana Liekam (Paula Beer). Foto: ZDF/Fabrizio Maltese

Die neue Staffel ist zudem ab 31. Januar in der ZDFmediathek abrufbar und ab Donnerstag, 6. Februar, 20.15 Uhr, in ARTE zu sehen. Autor beider Staffeln ist Oliver Kienle, Regie führte diesmal Christian Zübert.

Die Handlung setzt nach Beendigung der großen Finanzkrise ein. Die Branche leckt sich die Wunden und versucht, sich neu zu erfinden. Das Geschäft der fusionierten Deutschen Global Invest (DGI) ist aufgrund verschärfter Auflagen extrem mühsam geworden. Investmentchefin Christelle Leblanc (Désirée Nosbusch) wird bei ihrem zuvor unaufhaltsam anmutenden Aufstieg jäh gebremst und erhält nicht den angestrebten Vorstandsposten. Für ihre Ziehtochter Jana Liekam (Paula Beer) läuft es ebenfalls nicht nach Plan, aber sie hat sich mit ihrem Team gut positioniert.

Das (un)bewegte Kind

Reicht Schulsport überhaupt noch aus?

Pro Tag eine Stunde Bewegung empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation für Kinder. Die WHO meint damit noch nicht einmal gezielten Sport, sondern ist schon froh über einfache Aktivitäten. Gehen, Treppensteigen oder Fahrradfahren. Denn „Eltern und Kinder sind in den letzten zehn bis 15 Jahren regelrecht erstarrt“, sagt der Sportwissenschaftler Endré Puskas aus Berlin. Aus Puskas’ Sicht können wöchentlich zwei oder drei Mal 45 Minuten Schulsport vorhandene Defizite schon



ter und Sportlehrer an der Carl-Schurz-Schule in Frankfurt am Main, vertritt diese Auffassung. Dennoch reiche es nicht, einfach den

längst nicht mehr ausgleichen. „Aufbauen, abbauen, Anwesenheit, hintereinander stehen und warten, bis man mal überhaupt über den Bock springt – das hat nix mit Sport und Bewegung zu tun.“ Von den 45 Minuten blieben nach Umziehen und Aufwärmen etwa acht bis zehn Minuten übrig, in denen Kinder sich körperlich austoben.

Smartphones, Tablets, Fernsehen und Computerspiele gelten zahlreichen Experten zufolge als Hauptursachen für die große Trägheit unter Kindern. Auch Hendrik Hein, Vater und Sportlehrer an der Carl-Schurz-Schule in Frankfurt am Main, vertritt diese Auffassung. Dennoch reiche es nicht, einfach den

Stecker zu ziehen.

Der Pädagoge hält es für wichtig, dass Sportangebote den richtigen Nerv treffen. „Mit Parkour-Training kann ich meine Schüler eher überzeugen, die gleichen Bewegungen zu machen, als wenn ich das Turnen nenne.“

Moderates Training im Fitnessstudio sei eine gute Ergänzung für ältere Jugendliche, sagt er. Kostenlos ist Sport und Bewegung in Parks oder auf Bolzplätzen – vielerorts finden sich Tischtennisplatten, Basketballkörbe oder Tore zum Kicken.

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) empfiehlt in einer Broschüre zum Thema neben dem Sportverein etwa Fitness- oder Bewegungsapps, die Eltern gemeinsam mit dem Nachwuchs auswählen können. Auf Videoplattformen gibt es Kanäle mit Sportangeboten für zu Hause. Vielleicht findet der Nachwuchs ein Vorbild – das motiviert.



Im Park, auf dem Spielplatz oder einfach nur toben – aktiv sollten Kinder bei jedem Wetter sein. Fotos: Christin Klose/dpa-mag

Die BZgA empfiehlt mindestens 1,5 Stunden Bewegung am Tag, vor allem nach langem Sitzen. An zwei bis drei Tagen darf es ruhig anstrengender werden, beim Volleyball oder beim Schwimmen etwa. Weitere Aktivitäten lassen

erster etwas Rotes oder den schönsten Stein?

Außerdem gilt: Familien sollten bei jedem Wetter nach draußen gehen – in den Park, auf den Spielplatz oder einfach nur toben, spielen und balancieren auf Bäumen, Mauern und Treppen. Drinnen ist Bewegung genauso möglich, zum Beispiel wenn die Kleinen Höhlen bauen oder der Teppich zur Spielwiese wird.

Endré Puskas beobachtet junge Eltern, die zunehmend auf Ernährung und Medienkonsum achten oder den Nachwuchs auch mal zum Joggen mitnehmen. Überfordern könne man Kinder dabei nicht – eher unterfordern, so der Sportwissenschaftler: „Wenn das Kind an der Grenze ist, dann macht es nicht mehr weiter. Das machen nur Erwachsene.“ Sein Appell: „Wir alle müssen aktiver werden und wir müssen uns bewegen – dann bewegen sich die Kinder mit uns mit.“

StellenMarkt

Einblick mit Grenzen

Dürfen Angestellte ihre Personalakte einsehen?

In der Personalakte dokumentieren Arbeitgeber neben Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Vertragsdokumenten zum Teil auch Fehlzeitenübersichten, Abmahnungen oder Protokolle aus den Mitarbeitergesprächen. Auch für Arbeitnehmer kann es also interessant sein, was der Arbeitgeber dort sammelt. Dürfen Angestellte ihre Akte einsehen? Wie sind hier die Regeln? „Prinzipiell haben alle Arbeitnehmer das Recht, Einblick in die Personalakte zu bekommen“, sagt Johannes Schipp, Fachanwalt für Arbeitsrecht in Gütersloh. Das

sei einerseits durch die Persönlichkeitsrechte des Einzelnen verbrieft, aber zusätzlich auch im Betriebsverfassungsgesetz (§ 83) und zum Teil in Tarifverträgen festgeschrieben. Gilt für ein Unternehmen das Betriebsverfassungsgesetz, könne ein Arbeitnehmer zur Einsicht seiner Personalakte auch ein Betriebsratsmitglied hinzuziehen, so Schipp. „Mit der Personalakte sind alle Daten gemeint, die über einen Arbeitnehmer gesammelt werden, und nicht nur das, was mit Personalakte gekennzeichnet ist“, erklärt der Fachanwalt weiter. Das können also zum Beispiel auch

elektronisch gespeicherte Daten sein. Ein Arbeitnehmer habe das Recht, bei einer Einsicht der Akten Abschriften zu machen oder Kopien zu verlangen. Das hat aber Grenzen: „Anspruch auf Fotokopien einer 200 Seiten starken Akte kann ein Angestellter wohl nur bei einem berechtigten Interesse durchsetzen“, so der Anwalt, der Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Arbeitsrecht im Deutschen Anwaltverein ist. Das Recht, die Personalakte

einzusehen, hat der Arbeitnehmer jederzeit - im Rahmen der Möglichkeiten. In kleineren Unternehmen könne man nicht davon ausgehen, dass dafür im täglichen Ablauf alles stehen und liegen gelassen wird, so Schipp. Und auch, wer dreimal pro Woche seine Akte lesen möchte, verlangt mitunter zu viel. „In der Regel darf der Arbeitnehmer die Personalakte aber nicht während der Arbeitszeit einsehen“, fügt der Fachanwalt hinzu.

Stellengesuche

Dachdecker sucht Nebenbeschäftigung: Garagenabdichtung, Flachdachabdichtung, Dachreparaturen aller Art und Dachausbau. ☎ 0157-70923927

Deutscher, Vorruheständler, sucht Arbeit aller Art, gerne auch Betreuung älterer Menschen, auf 450-€-Basis. ☎ 0151/57363072

Frau, 59 J., bietet älteren Menschen Unterstützung im Haushalt, bei Einkäufen und Arztbesuchen im Raum Gelnhausen. ☎ 0177-4799992

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048/1009

Stellenangebote

Runter vom Sofa - rein ins Team. Wir haben Arbeitsstellen in Voll- und Teilzeit sowie auf 450 €-Basis (z.B. für Schüler, Stud., Rentner oder Hausfr.). Bewerben Sie sich jetzt bei McDonald's in Sü., W'bach, Gründau, Erlensee, Florstadt und Butzbach. Wir haben etwas für Sie. Wetten, dass? Schriftl. Bewerbung ins Restaurant oder unter verwaltung@mcdgluth.de

Suche ab sofort Schreiner/Fenstermonteur zur Festeinstellung für die Montage von Fenstern, Rollläden und Bauelementen. Monatliches Festgehalt. FS Kl. B erforderlich. Montage und Dienstleistungen Gerd Harnischfeger. ☎ 0171/5436343 gerd.harnischfeger@gmx.de

Zuverlässige Servicekraft für unsere Filialen im Raum Gelnhausen, Linsengericht und Büdingen gesucht. Arbeitszeit pro Schicht 8 bis 9,5 Std., 2-Schicht-Betrieb. Vollzeit / Teilzeit / Aushilfe möglich. Bewerbungen bitte telefonisch bei: City Casino GbR, ☎ 06052/602870

Mitarbeiter/in für Verkauf + Bügeln auf 450,- €-Basis gesucht. 2-3 Tage für bis zu 4 Std. nach Vereinbarung. Deutsch in Wort und Schrift, zeitliche Flexibilität und Freundlichkeit erforderlich. Reinigung + Wäscherei Schulz, Linsengericht. Näheres unter ☎ 06051/71885

Stellenangebote

Auch für Rentner geeignet! Sie möchten sich etwas dazu verdienen? Wir suchen Terminierer/in für unseren Außendienst. Bei Interesse u. Fragen melden Sie sich bitte unter ☎ 06667/918935 od. 0175/6214412

Ich, ab dem Hals abwärts gelähmt, suche ab sofort freundl. u. motivierte Mitarbeiter (m/w), die mich im 3 Schichtsystem 24/7 bei allem Notwendigen (Pflege, Haushalt etc.) unterstützen. ☎ 06051/12421

Zeitlich flexible Aushilfe gesucht. Genaueres unter www.mkk-books.de. Bewerbungen bitte per e-mail. Buchhandlung Dichtung & Wahrheit, Wächtersbach.

Suche Bauhelfer auf 450,- €-Basis. Biete gute Bezahlung. Arbeitsbereiche: Abdichtungen, Dächer, Fassaden, Holz- u. Bautenschutz, Gebäudeservice. ☎ 06050/907463

Familiär geführtes Hotel sucht flexible Reinigungskraft für Zimmer und Küche. Lohn und Arbeitszeit nach Vereinbarung. Hotel Weidenau OHG ☎ 06052/80000

Nebenjob - Werden Sie jetzt selbstständiger Reico Vertriebspartner. Kostenloser Infoabend am 24.01.2020 in Büdingen. Anmeldung & Info unter: ☎ 06049/9525831

Gasthaus "Zur Krone" sucht Serviceengel, Küchenfee und Putzfrau als Verstärkung für unser Team. ☎ 06051/74117 od. 0172/9770285

Putzfee für 4 - Personen- Haushalt in Gelnhausen-Hailer, 1 x wöchentlich für ca. 3-4 Stunden gesucht. ☎ 0172/6906487

Reinigungskraft für privat gesucht. Alle 2 Wochen für je 4 Std. ☎ 06051/9673702

Suchen Reinigungskraft für EFH in Hain Gründau ☎ 06058/916698

Reinigungskräfte (m/w/d)
für ein Objekt in Büdingen gesucht.
AZ: Mo.- Fr. 17-20.40 Uhr / Stundenlohn 10,80 €.
Bitte bewerben Sie sich aussch. telefonisch unter:
Nils Bogdel GmbH
kostenlose Rufnummer: 0162 200 34 20

Dynamische **Außendienstmitarbeiter** m/w/d
im Bereich Bauelemente gesucht.
Fa. HEIM & HAUS · Ihr Ansprechpartner: Herr Steinborn
steinborn@heimhaus.de · ☎ 0171/2036807 · www.heimhaus.de

MKK
MAIN-KINZIG-KREIS

Geschäftszeichen: 11.1/2/84/2019

Für das **Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration** suchen wir in der **Fahrerlaubnisbehörde Hanau** ab sofort eine / einen

Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellten (m/w/d)

Die Fahrerlaubnisbehörde (Führerscheinstelle) des Main-Kinzig-Kreises gehört zum Amt für Sicherheit, Ordnung, Migration und Integration und befindet sich in Hanau und Linsengericht. Sie ist eine Ordnungsbehörde zur Verkehrssicherheit und beschäftigt sich mit allen Fragen zur Fahrerlaubnis und Führerschein.

Den vollständigen Ausschreibungstext mit allen relevanten Informationen finden Sie im Internet unter:

www.mkk.de > [Kreisverwaltung](#) > [Karriere im MKK](#) > [offene Stellen](#).

TANZ' VOR FREUDE!

Werde **Zusteller (m/w/d)** in:

- Bad Nauheim Stadt
- Bad Vilbel Dortelweil und Gronau
- Friedberg Ockstadt
- Ober-Rosbach
- Ober-Wöllstadt
- Karben Klein-Karben und Petterweil

Wir suchen bei guter Bezahlung **Zusteller (m/w/d)** zur Verteilung unserer Verlagsprodukte auf Minijob-Basis für die media line Werbeagentur GmbH (ab 13 Jahren).

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Telefon (06051) 833 292 oder 293 · Telefax (06051) 833 288
E-Mail: Vertrieb@gnz.de · Internet: www.dpn-media.de

Hochbau Engel GmbH
Qualität schafft Vertrauen

Wir sind ein dynamisches, mittelständisches und erfolgreiches Unternehmen im Bereich **Hochbau** mit Firmensitz im Rhein-Main-Gebiet. Unsere Kunden schätzen unsere kooperative und lösungsorientierte Zusammenarbeit sowie unser Know-how. Unser Fokus liegt auf der Zufriedenheit des Kunden und dem verantwortungs- und respektvollen Umgang mit allen Prozessbeteiligten.

Zur Verstärkung suchen wir ab sofort für unser Unternehmen

Facharbeiter (m/w/d)

Maurer (m/w/d), Betonbauer (m/w/d), Stahlbetonbauer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Bauen und Verbauen von Natursteinen, Betonfertigteilen ...
- Alle erforderlichen berufstypischen Tätigkeiten unter Auswahl der richtigen Materialien
- Selbstständige Arbeitsweise und Einhaltung der gültigen Vorschriften

Ihr Profil:

- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Beton- oder Stahlbetonbauer (m/w/d), Betonfertigteilbauer (m/w/d), Maurer (m/w/d) oder eine vergleichbare Ausbildung.
- Handwerkliches Geschick, Zuverlässigkeit und Flexibilität sind für Sie selbstverständlich.
- Erfahrung im Hochbau
- Sie verfügen über Führerscheinklasse B.

Unsere Vorteile:

- Attraktive Vergütung
- Optimale Anbindung an die A3, A66 und A45
- Keine Montage und/oder Auswärtsübernachtungen
- VL, Urlaubsgeld
- Unbefristeter und zukunftssicherer Arbeitsplatz
- Kollegiales Umfeld und kurze Entscheidungswege

Bewerben Sie sich und werden Teil unseres Teams bei **Hochbau Engel GmbH, Otto-Hahn-Straße 21, 63456 Hanau**
bewerbung@hochbau-engel.de



Joanna, 28 J. / 166 cm Büroangst. led, ist ein blonder Lockenkopf, sportlich schlanke Figur. Nach einer schweren Enttäuschung fühle ich mich sehr einsam und wünsche mir nichts sehnlicher, als die Nähe eines lieben Partners dem ich vertrauen kann. Tel. **0152-21556592** GB-W2-1020-04

Anika, 36 J. / 160 ist Verkäuferin, eine liebe, natürliche Frau mit toller Figur, und schönen weichen Haaren. Es gibt noch zärtliche, liebevolle und zuverlässige Frauen. Tel. **0152-21556592** GB-W3-1032-04

Gabi 56 J. jugendliche, zierliche, gutaussehende Frau mit dunklen Locken, süßen Grübchen beim Lachen und fröhlichen Augen. Bitte melde Dich schnell üb. Tel. **0152-21556592** GB-W5-1056-04

herzenswünsche



Susanne Krämer

Martina, 64 J. verw. eine warmherzige Frau mit weiblicher, vollbusiger Figur, liebevoll und natürlich. Bitte rufe an üb. Tel. **0152-21556592** GB-W5-1075-04

Ingo, 29 J./ 180 cm ein gutaussehender junger Mann mit sportlicher Figur, markantem Gesicht, dunklen Haaren, lachenden Augen, gepflegten Händen und einem humorvollen Grinsen. Rufe bitte an üb. Tel. **0152-21556592** GB-W2-1023-04

Sebastian, 46 J./180 cm Ing. verw. ein einfühlsamer Mann, mit ausgeglichenem Wesen, groß und gutaussehend, kinderlieb sportlich und vielseitig interessiert, leider sehr früh verw. Bitte rufen Sie an üb. Tel. **0152-21556592** GB-M4-1002-04

Dirk, 58 J. verw. mit gutem Einkommen u. großem Haus, glaubt fest daran, dass es für einen

Neubeginn nicht zu spät ist. Dann rufen Sie an üb. Tel. **0152-21556592** GB-M5-1006-04

Werner, 69 J./ 178 cm verw. Unternehmer im Ruhestand, groß, jugendlich, vital, gutaussehend, volles Haar mit grauen Schläfen, guter treuer Charakter, musisch und kulturell interessiert. üb. Tel. **0152-21556592** GB-M6-1021-04

Alle vollständigen Texte **www.mpt-ab.de**

Seit 1997 - mit Kompetenz an ihrer Seite 63768 Hösbach - Siemensstr. 6

tägl von 10 bis 20 Uhr erreichbar

mein partner treff GmbH

LIEBE IST EINE BLUME, DIE IMMER WIEDER BLÜHEN KANN!
W O L F G A N G, junge 82 Jahre, 183 cm groß, verwitwet, früher beim Bundesamt tätig gewesen, jetzt Pensionär mit Zeit für „UNS“. Wir sind zu jung, um allein zu bleiben und keine verrückten Dinge mehr zu unternehmen; wir könnten zusammen Fitnesstraining anfangen, schwimmen oder Tennis spielen - alles etwas ruhiger. Bin ein fröhlicher Mann ... fühle mich „zum Bäumeausreifen“, ein sehr jugendlicher Lausbub, treu, bescheiden, ein kultivierter, niveauvoller „Gentleman“. Habe schönes Haus hier in der Region, doch was nützt das Geld? Das Wichtigste ist „DIE LIEBE“ und jemand, der zu einem gehört. Haben auch Sie Mut, verkörpern Sie die gefassten Vorstände fürs neue Jahr, nicht mehr sonntags die Wände anstarren oder von Kaffeekränzchen genervt alleine heimkommen, sondern Glück zu zweit empfinden. Wollen wir in die Sonne u. ins Glück fliegen wie zwei glückliche „Spät-Teenager“? Um in einer Beziehung glücklich zu sein, bin ich der Meinung, dass man sich auch immer auf den anderen konzentrieren sollte, nicht nur auf sich selbst. Ich hoffe, dass meine Anzeige Ihre Aufmerksamkeit erregt hat, und würde mich freuen, wenn Sie sich melden, um auch mich etwas näher kennenzulernen. Bitte rufen Sie an, pv handy ☎ 0175 - 7078822.

„LIEBESURLAUB“ GEMÜTLICH ZU HAUSE ODER MIT SONNE + SAND AN DEN FÜßEN!
Ich bin 66 Jahre jung, suche einen netten Partner, mein Name ist S I L V I E, bin Rentnerin, früher Kinderkrankenschwester. Ich habe eine schlanke Figur, bin eine sehr jugendl., schöne Frau. Glück ist, wenn wir bei einem Glas Wein zusammen kuscheln, dann bin ich total zufrieden und unsere Welt ist rosarot. Ich habe Pep, Fantasie, bin gefühlsbetont, zärtl. u. sehr tief empfindend. Ich habe noch keine Hornhaut auf der Seele, sondern schaue offen, ehrl. + lachend in die Zukunft. Es sind unsere schönsten Jahre, haben auch Sie Mut, die Weichen für eine neue Liebe zu stellen. Wenn Dich meine ehrl. Anzeige über pv noch nicht abgeschreckt hat, höre ich vielleicht was von Dir. Schreiben kann man ja viel, letztendlich muss man sich doch in die Augen sehen beim Kennenlernen. Der erste Eindruck zählt halt doch irgendwie. So viel für heute. Über einen Anruf zum Glück unter ☎ 0152 - 09395444 wäre ich begeistert. Vielleicht hast du Lust, etwas von dir hören zu lassen, es würde mich freuen.

Ich Gerlinde, 74.J., verwitwet, mit schöner schlanker Figur, bin fürsorglich und liebevoll, ohne große Ansprüche, mag alte Schlager, gemütliche Fernsehabende, arbeite gerne im Haus und Garten, fahre gut u. sicher Auto, bin nicht ortsgebunden, und würde dich auch gerne besuchen, um alles Weitere zu besprechen pv ☎ 0151-62913874

ICH, MECHTHILD, 80 JAHRE, SEIT 3 JAHREN VERWITWET, MIT AUTO UND SCHÖNEM ZUHAUSE, SUCHE PARTNER
Lieber Lesender, ich inseriere hier im Lokalteil, da ich über pv einen Partner für gemeinsame Unternehmungen und vielleicht mehr suche. Ich bin 165 cm groß, Rentnerin, fr. Industriekauffrau, schlank und ein fröhlicher Mensch, der gerne lacht und nach einer dauerhaften, glücklichen Beziehung sucht. Ich gehe gerne in Konzerte, besuche kulturelle Veranstaltungen und habe auch viel Spaß an Städtereisen, Kochen und Spaziergehen. Ich bin gerne draußen an der frischen Luft und bewege mich gerne. Ganz alleine wohne ich in einer sehr schönen Wohnung in der Gegend, bin aber umzugsbereit und sehne mich wieder nach einer glücklichen Beziehung mit einem ehrlichen, treuen, zuverlässigen und humorvollen Mann. Haben Sie Lust, mit mir Kontakt aufzunehmen? ☎ 0152 - 3 88 3 4050. Ich freue mich über Ihre Antwort und nähere Infos zu Ihnen als Mensch. Viele Grüße, Mechthild

ZUSAMMEN MEINE TRAUM-REISE MACHEN, NACH CHILE VON DER WÜSTE QUER ZUM EWIGEN EIS!
M A X I M I L I A N, 61 J. und 186 cm groß, arbeite als Dipl.-Ingenieur. Ich bin romantisch, humorvoll, pflegeleicht, zärtlich, treu und lache gerne. Ja, ich bin auch vorzeigbar, dynm., hilfsbereit u. ehrlich. Ich möchte Sie treffen - in Ihre Augen sehen ... Wollen Sie eine Schneeballschlacht in der Schweiz und in-nig küssen oder Sonne tanken bei Safari oder zum Italiener, ein Glas Rotwein + Spaghetti mit Trüffel? - Dann beginnt unsere Liebe! Unsere Zukunft wird liebevoll u. aufregend. Öffne dein Herz, lebe mit mir, habe Mut u. melde dich gleich; es ist unsere Chance, sonst lernen wir uns vielleicht nie kennen. Wenn Sie gerne lachen, Spaß an schönen, spontanen Ideen haben u. bereit sind, sich in einen ehrlichen Mann zu verlieben, rufen Sie bitte gleich an, Wir Zwei, 63280 Dreieich, PV Postf. 501152, Tel. 06103 / 485656 od. 0172 - 3707138, auch Sa. u. So od. E-Mail an: Maxfroh@inserat-wz.de

Ingrid, 78 J., nette, sympathische Witwe, mittelschlanke Figur, ganz natürlich, humorvoll, häuslich, finanziell versorgt, unkompliziert, nicht ortsgebunden und mobil. Wenn du das Alleinsein satt hast, melde dich einfach, der Rest gibt sich von selbst. Ruf gleich an über: PV Goldene Herzen, Postfach 1103, 63868 Großwallstadt, tgl. 10-20 Uhr, auch Samstag und Sonntag ☎ 06022/204175 od. 0170/9005097

Witwe, 1,68 gr., schlank, sportlich, attraktiv, sucht sympathischen, niveauvollen IHN im Raum FD, SLÜ, o. HU, Ende 70, 1,80 gr., für gemeinsamen Lebensweg. Chiffre 96639

ICH BIN DER MANN, DER BLEIBT – MAGST DU PULVER-SCHNEE ODER ZUR MANDEL-BLÜTE NACH MALLORCA ?!
ARZT S T E F A N, 71 J. / 1,85, ganz allein. Humanmediziner mit eig. Praxis. Ich lebe in besten finanz. Verhältnissen, schö. Haus usw., leider wenig Zeit zum Ausgehen, um DICH zu finden. Bin Realist u. romantischer Träumer. Mag Wandern, schön Essen gehen und lache gerne – auch über mich selbst –, bin tierliebe, zuverlässig, romantisch, liebe die Liebe, ehrl. Gefühle u. Gespräche. Ich reise gerne u. kenne viele schöne Plätze auf dieser Welt, die ich Ihnen gerne zeigen möchte. Mein Herz möchte Liebe, möchte wieder fühlen, die ehrl., zärtl. Liebe entdecken u. sich auf eine glücl. Zukunft freuen. Ich kann mir fast alles leisten u. doch fehlt mir das „Wichtigste“, die Frau an meiner Seite, mit der ich glücklich, sein möchte. Haben Sie jetzt auch den Mut und schreiben Sie mir über pv eine Mail an StefanGlueck@zeitung-wz.de oder rufen Sie gleich an: handy ☎ 01520 - 93 95 444.

MIT 18 JAHREN HAB ICH GESAGT, ICH KANN ALLES ... ABER JETZT WEISS ICH ES BESSER, ICH WÜNSCHE MIR HARMONIE + SPÄTE LIEBE!
M A R L I E S, 72 Jahre jung und 1.65 groß, verwitwet. Ich möchte unsere Freizeit „MIT SONNIGEN TAGEN PFLASTERN“. Ich bin eine schöne, jugendliche, gesunde, niveauvolle, spontane Frau hier aus der Region mit zierlicher Figur, zarter, junger Haut und strahlenden, liebevollen Augen. Ich könnte Sie mit meinem Auto abholen und zu einem gemütlichen Essen bei mir einladen, auf dass in meinem schönen Haus wieder Lachen und Liebe wohnen. Ich mag kleine Städtereisen, habe ein Haus in Frankreich und außerdem liebe ich romantische Stunden, dem Glück in die Augen sehen, dann prickelt es in meinen Adern und zärtlich nehmen wir uns bei der Hand. Bist „DU“ auch allein und JUNG IM HERZEN, möchtest du zusammen die reifen Jahre liebe- u. verständnisvoll leben? Ja, dann rufe bitte gleich an, Handy-pv: ☎ 0175 - 707 88 22

Ich, Anita, 65 J., verwitwet, bin e. gutmütige, fleißige Frau v. Lande, ich liebe die Natur, kochen, backen, Tagesausflüge mit meinem Auto. Da ich ganz alleine bin, suche ich ernsthaft üb. pv einen ehrlichen Lebenspartner gerne bis 80 J. Alles Weitere können wir gerne persönlich besprechen. ☎ 0157-75069425

Er, 56 J., 176 cm, schlank, attrakt., gebildet, empathiefähig, Geschäftsmann, selbstständig, sucht attrakt. junggebliebene, schlanke Sie, bis 56 J., mit Herz u. Verstand für einen Neuanfang. Kein Interesse an Dating-Portal, deshalb gehe ich diesen Weg. Chiffre 97723

EHRlichkeit, VERtrauen, ZUSAMMENGEHÖREN UND LIEBEN ... DAS IST LEBEN!
A N N I K A, 49 J. / 1,63, ganz allein. Bankangestellte und ich werde Dir bestimmt keine Finanzanalyse machen, sondern kümmere mich nur um Dein Herz. Ich bin eine schöne, sexy, schlanke, humorvolle, spontane Frau, von sportlich mit Jeans bis zum großen Outfit für einen Musicalbesuch, mit dem bezauberndsten Lachen, das Sie sich vorstellen können. Ich wünsche mir über pv einen „Mann“, der mich zärtlich in die Arme nimmt, und noch viel mehr – ich gebe dir alles ... Nun nehme ich meinen ganzen Mut zusammen u. möchte dich durch diese Annonce finden! Gedacht ... getan ... Anzeige aufgegeben ... und jetzt liegt es an dir, wenn du es ehrst. u. ernst meinst, sag mir bitte, wo wir uns treffen können, um uns ineinander zu verlieren. Per Mail unter: Annika08@inserat-wz.de oder Handy ☎ 0172 - 3712035. Liebe macht alles möglich, deswegen freue ich mich über unser Telefonat.

ICH BIN DER MANN, DER DIR DEN ATEM RAUBT!
„HOFFENTLICH“
A N D R E, 51 J. / 1,82, Beamter in guter Position. Bin ein dynam., fröhlicher Mann, gut aussehend, männl., markant, weltoffen, Abenteuergeist u. Träumer mit zuverl., fairem Charakter. Anscheinend habe ich bei meinem berufl. Aufstieg versäumt, auf mein Herz zu achten, denn nun habe ich ein schö. Haus, finanz. Sicherheit und bin alleine ... dabei möchte ich dir die ganze Welt zeigen. Ich wünsche mir eine Frau zum Reden, Lachen und Träumen; bin ein Familienmensch, möchte für dich mein Haus nach deinen Wünschen umbauen u. alles mit dir zusammen unternehmen. Möchten Sie einen mittelschlan-ken, nicht ganz normalen, aber zuverlässigen, lustigen, ehrlichen Mann über pv kennenlernen und für immer mit mir glücklich sein? Dann rufen Sie einfach an – „Pro-bier's“; ☎ 0172 - 3712035, od. E-Mail an: Andre0404@zeitung-wz.de

DU RUFSST AN, WIR TREFFEN UNS, ES BLITZT, WIR KÜSSEN UND WIR BLEIBEN FÜR IMMER ZUSAMMEN!

Hallo, ich heiße L U C I E, bin flotte 59 J. und messe ganze 164 cm ohne meine geliebten hohen Schuhe. Ich möchte Sie, einen natürlichen, humorvollen Mann, kennen- u. lieben lernen. Habe eine schöne Figur, dunkle Haare und grüne Augen, kann als Fachkrankenschwester auch zupacken, helfen, habe Ruhe zuzuhören und Muße zu hingebungsvoller Lust und herzlichem Lachen. Ich bin zärtl., niveauvoll, unendlich feminin, warmherzig u. charmant. Dein Alter ist mir nicht wichtig, solange Du jung im Herzen bist. Ich möchte glücklich, unbe-schwert JETZT ins neue Jahr + in die Liebe springen. Bitte rufe gleich an, pv handy ☎ 0172 - 3707138 od. Mail unter Lucie2211@wz-mail.de. Ich möchte deine u. meine Wünsche erfüllen, Treue + Liebe sollten uns verbinden.

Gutaussehender 70jähriger, nicht unvermögend, kulturbegeistert, flexibel, sucht anpassungsfähige, intelligente Partnerin. Möglichst Raum Hanau. Zuschriften: Chiffre 97745

Netter Er, 38/182, treu, bodenständig, mag Reisen, sucht ebensolche nette Sie für gemeinsame Zukunft. Freue mich über Bild + Tel.-Nr. an den Verlag unter Chiffre 97769

Einsame Sie, 72 J. sucht eine nette Sie oder Ihn zwecks Freizeitgestaltung. Chiffre 97763

Männlich, 74 J., NR, 1,80 gr., schl., sportl. sucht liebenswerte, schlanke, sportl. Sie bis 70 J. für Freizeit, Tanzen, Reisen und ... Chiffre 97570

Badsanierung

Wir ren./erneuern Ihr Bad, auch mit Badew./Dusche, WC, Waschb., Fliesen, Hzg., Elektr. + sämtliche Nebenarbeiten, auch behindertengerecht, 47 Jahre Ralf Hüber Meisterbetrieb, Schäfergasse 12, 61138 Niederdorfelden ☎ 06101-3131 www.hueber-innenausbau.de

Computer

PCOK Computerservice: Prof. Hilfe vor Ort d. freundl. zert. Experten mit 20jähr. Erfahrung. Aktualisierung Win 7 auf Windows 10 ohne Datenverlust. ☎ 06048/981433 + 0177/6766749

Dienstleistungen

Rimac Bau GmbH führt schon in der dritten Maurermeistergeneration Maurerarbeiten aller Art (Kellertrockenlegung, Bruchsteinmauerwerk, Sichtmauerwerk etc.) sehr preiswert und termingerecht aus. Länderweg 6, 63589 Linsengericht ☎ 06051/72944, Fax: ☎ 75494, Mobil: ☎ 0171/5834175 E-Mail: m.rimac@t-online.de

Raumausstatter: Innen Anstrich + Putz, Tapezierarbeiten, Kellerisolierung (trocken legen), Trockenbau und Entrümpelung, sowie Gartengestaltung, Pfisterarbeiten, Terrassen etc. Hoti Hausservice ☎ 06051/9777810 u. 0160/96687594

Unser Team übernimmt Ihre Renovierungs- u. Sanierungsarbeiten: u.a. Elektro-, Fliesen-, Sanitär-, Trockenbau- u. Bodenbelagsarbeiten. Kostenloses Angebot. Alles aus einer Hand seit 2003! Yakup's Trockenbau ☎ 06181/3645280

Sie wollen renovieren? Maler- u. Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183/928475 o. 0179/2108959

Markisen

www.der-schattenmann.de

Tel.: 06051 - 472150

B.K. Garten- und Landschaftsbau, die Profis für Gestaltung, Pflaster-, Mauer-, Baggararbeiten. www.b-k-garten-landschaft.de ☎ 06183/9210543 o. 0176/27616727

Wir führen aus Pflaster- u. Baggararbeiten aller Art. Langjährige Erfahrung! Gratis vor Ort-Angebot! Serio-se und saubere Arbeit! Lassen Sie sich überzeugen. ☎ 0151/19504396

Die Renovierungsprofis: Fliesenverlegung, Baderneuerung, Trockenbau-, Tapezier-, Maler- und Schreinerarbeiten. Wir helfen! ☎ 06185/898188 o. 0163/6908337

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160/ 99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Alles aus einer Hand: Maler/Tapeten, Vinyl, Parkett, Fliesen, Badsanierung. ☎ 06181-4358764 oder 0177-3142944

Dienstleistungen

Baumfällung

☎ (061 84) 55483 gewerblich

Handwerkliche Dienstleistungen für Haus und Garten. ☎ 0176/50567424

Gesundheit

Wer gibt Reiki-Kurs? ☎ 06053/6183052

Haushaltsauflösungen

Prof. Haushaltsauflösung, Entrümpelung & Entsorgung. Häuser, Wohnungen (auch Messie), Büro-/Gewerbe-ll., Außenanlagen. Verwendb. Möbel rechnen wir an. Wir arbeiten fachlich kompetent, zum fairen Preis! Robinson Umzüge, preiswert -gründlich - diskret. Beratung/Angebot kostenfrei! ☎ 06051/889736, 06184/9383540, 0173/7501

Haushaltsauflösung o. Entrümpelung: Gewerbe, Whg., Haus. Umzugshilfe, Renovierungsarbeiten, Seniorenumzüge, Messi- u. Problemwhgen., Komplettpaket v. Keller bis zum Speicher sowie Ankauf u. Beratung gehören dazu. Fa. Die Ameisen ☎ 06053/7775, 06184/905729, 01522/2038811 www.ameisen-heimerl.de

Die Fa. Klemens aus Wächtersbach bietet Ihnen zum Sparpreis Umzüge, Haushaltsauflösung, Entsorgungen, Entrümpelungen an. Wir erstellen Ihnen ein kostenloses Angebot. ☎ 0157/88711778 + 06053/7069134

Kaufgesuche

Ankauf von Pelzen und Nerzen aller Art, Gardinen, Möbel, Bleikristall, Gobeline, Nähmaschinen, Figuren, Puppen, Perücken, Zinn, Bernstein, Goldschmuck, Zahngold, Silber, Modeschmuck, Silberbesteck, Armbanduhren, Taschenuhren, Silber-Goldmünzen, Orientteppiche, Porzellan, Schallplatten, Ferngläser, Schreibmaschinen, Krüge uvm. Absolute Höchstpreise. 100% Zufriedenheitsgarantie, kostenlose Beratung und Begutachtung sowie An-fahrt. Von Mo. - So. von 7.30 - 21 Uhr. ☎ 069/67837057

Kaufe ständig Antiquitäten aller Art

z. B. Möbel, Gemälde, Uhren, Porzellan, altes Spielzeug, Bücher, Ansichtskarten usw.

Antiquitätenhandel M. Walter

63579 Freigericht-Bernbach, Birkenhainer Str. 16

Tel. (060 55) 40 45

walter-antik@t-online.de

... auch als kostenloses epaper



www.bote.de

IMPRESSUM

Mittelhessen-Bote

mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiter: Ronald Schmidt

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-18.00 Uhr;
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 32/45.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langensolbolder Bote, Schlüchterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessener Bote, Kahlgrund-Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht:
Gelnhausen – Mitteilungsblatt;
Langensolbold – Langensolbolder Bote;
Wächtersbach – Wächtersbacher Stadtanzeiger;
Gründau – Gründauer Anzeiger;
Freigericht – Freigerichtlicher Bote;
Hasselroth – Hasselrother Anzeiger;
Linsengericht – Linsengerichtlicher Anzeiger;
Biebergemünd – Wochenblatt
Biebergemünd.
Auflage: 325.225.
Kombination mit Gießener Zeitung, Auflage: 128.875.
Gesamtauflage: 454.100
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden weder Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mittwochs. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 2,00 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung:
Druck- und Pressehaus
Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.

Anzeigen

Redaktion

Vertrieb

Telefax

(06051) 833-244

(06051) 833-202

(06051) 833-299

(06051) 833-230

BESTELLSCHEIN FÜR EINE PRIVATE KLEINANZEIGE

☐ **Mittelhessen-Bote**
am Mittwoch

☐ **DER NEUE MARKT**
am Wochenende

Preis pro Erscheinung

bis zu 5 Zeilen

jede weitere Zeile

Gesamtausgabe

22,00 €

3,50 €

inklusive

Neue Zeitung

☐ Dienstag oder ☐ Samstag

Anzeigentext

Rubrik ▶

1

Text in Blockschrift in die Kästchen eintragen.

2

3

4

5

Ab hier wird jede weitere Zeile gem. obenstehender Preise berechnet. (Leerzeichen beachten)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ/Wohnort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

DE IBAN

BIC

Bank

Datum, Unterschrift



Neue Zeitung

Einzelbelegung

☐ Dienstag ☐ Samstag

bis zu 5 Zeilen 14,50 €

jede weitere Zeile 2,00 €

Wenn eine Bankverbindung eingetragen ist, ermächtigt ich den Verlag mit meiner Unterschrift zum Bankeinzug mittels Sepa-Basislastschrift (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 53 ZZZ 00000 415339). Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

☐ **Chiffre-Anzeigen ZUSÄTZLICH**
Chiffre-Gebühr von 5,- €
(eingehende Zuschriften werden Ihnen zugestellt)

☐ **Rechnung** Bei Rechnungsstellung werden 7,50 € Bearbeitungsgebühr zzgl. MwSt. berechnet

☐ sollen abgebucht werden (bitte Bankverbindung eintragen)

Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen · Tel. (060 51) 833 244 · Fax (060 51) 833 255 · E-Mail: anzeigenabteilung@gnz.de

Glückslos-Nr.: 0122MH

Buchung & Info: Tel. 06027 409721
www.stewa.de oder in Ihrem Reisebüro vor Ort

Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 16.00 Uhr
So 10.00 - 16.00 Uhr

STEWA
Touristik



Die größte Bistrobus-Flotte Deutschlands

Bitte geben Sie bei Buchung Ihrer Reise die Glückslos-Nr. an (siehe oben) und nehmen Sie an der monatlichen Verlosung einer Reise teil.

Donaukreuzfahrt mit DCS AMETHYST

Deutschland - Österreich - Ungarn - Slowakei

8 Tage: Mi 10.06. - Mi 17.06.2020 Fronleichnam

8 Tage: Mi 17.06. - Mi 24.06.2020

8 Tage: Do 06.08. - Do 13.08.2020

8 Tage: So 04.10. - So 11.10.2020



ab **€ 1099,-** p.P.
inkl. Hin- und Rückreise im
****STEWA-Bistro-Bus
Internet-Code: A20AGD02



Weitere Informationen unter www.stewa.de



Paris Kurztrip

***RENAISSANCE Hotel Paris La Defense



Internet-Code: W20KCPK

Tag	Termine	Preis p.P.	EZZ
4	Do 19.03. - So 22.03.2020	€ 379,-	€ 165,-
4	Fr 10.04. - Mo 13.04.2020 Ostern	€ 389,-	€ 165,-
4	Do 30.04. - So 03.05.2020 Maifeiertag	€ 389,-	€ 165,-
4	Do 14.05. - So 17.05.2020	€ 419,-	€ 185,-
4	Do 28.05. - So 31.05.2020	€ 419,-	€ 185,-
4	Do 16.07. - So 19.07.2020 Ferien Hessen	€ 369,-	€ 160,-
4	Do 30.07. - So 02.08.2020 Ferien Bayern & Hessen	€ 369,-	€ 160,-
4	Do 27.08. - So 30.08.2020 Ferien Bayern	€ 369,-	€ 160,-
4	Do 10.09. - So 13.09.2020	€ 419,-	€ 185,-
4	Do 01.10. - So 04.10.2020 Dt. Feiertag	€ 419,-	€ 185,-
4	Do 29.10. - So 01.11.2020 Allerheiligen	€ 389,-	€ 165,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 3x ÜN/Frühstücksbuffet im ***RENAISSANCE Hotel Paris La Défense
- City Tax Paris

Weitere Infos unter www.stewa.de

Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten.
Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen,
STEWA-Absagefrist: 14 Tage vor Abreise

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuch:
• Stadtrundfahrt Paris (3 Std.) € 30,-
• Abendliche Lichterrundfahrt Paris € 25,-
• Ausflug Versailles inkl. Eintritt, Führung Schloss und Gärten (4 Std.) € 55,-
• Ausflugspaket (alle 3 Ausflüge) € 100,-
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen.

Toskanische Impressionen

San Gimignano - Volterra - Siena -
Florenz - Lucca - Pisa



LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel Versilia Palace in Marina di Pietrasanta
- 5x 3-Gang-Wahlmenü mit Gemüse- und Vorspeisenbuffet im Hotel
- 1x typisch toskanisches Abendessen im Hotel
- Ausflug nach San Gimignano und Volterra mit qualifizierter Reiseleitung
- Stadtbesichtigungen Siena, Florenz, Lucca und Pisa mit qualifizierter Reiseleitung
- kleine Weinprobe mit Imbiss

Weitere Infos unter www.stewa.de

Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten.
Obligatorische Ortstaxe ca. € 3,- pro Person/Tag vor Ort zahlbar.

Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich.
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen,
STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.

Aufpreis p. P., bitte gleich mitbuch:
Ausflug Elba inkl. Fähriüberfahrt, Inselrundfahrt und Reiseleitung € 90,-
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen.



Internet-Code: W20KETO

Tag	Termine	Preis p.P.	EZZ
7	So 22.03. - Sa 28.03.2020	€ 779,-	€ 155,-
7	So 29.03. - Sa 04.04.2020	€ 779,-	€ 155,-
7	So 05.04. - Sa 11.04.2020 Karfreitag, Ferien Bayern & Hessen	€ 819,-	€ 155,-
7	So 12.04. - Sa 18.04.2020 Ostern, Ferien Bayern & Hessen	€ 819,-	€ 155,-
7	So 19.04. - Sa 25.04.2020	€ 819,-	€ 155,-
7	So 26.04. - Sa 02.05.2020 Maifeiertag	€ 859,-	€ 155,-
7	So 03.05. - Sa 09.05.2020	€ 859,-	€ 155,-
7	So 10.05. - Sa 16.05.2020	€ 859,-	€ 155,-
7	So 17.05. - Sa 23.05.2020 Himmelfahrt	€ 869,-	€ 155,-
7	So 24.05. - Sa 30.05.2020	€ 879,-	€ 155,-
7	So 31.05. - Sa 06.06.2020 Pfingsten, Ferien Bayern	€ 919,-	€ 155,-
7	So 07.06. - Sa 13.06.2020 Fronleichnam, Ferien Bayern	€ 969,-	€ 155,-
7	So 06.09. - Sa 12.09.2020	€ 879,-	€ 155,-
7	So 13.09. - Sa 19.09.2020	€ 859,-	€ 155,-
7	So 20.09. - Sa 26.09.2020	€ 799,-	€ 155,-
7	So 27.09. - Sa 03.10.2020 Dt. Feiertag	€ 799,-	€ 155,-
7	So 04.10. - Sa 10.10.2020 Ferien Hessen	€ 779,-	€ 155,-
7	So 11.10. - Sa 17.10.2020 Ferien Hessen	€ 779,-	€ 155,-

EZ = DZ zur Alleinbenutzung

Rabac in Istrien

Labin - Opatija - Pula - Rovinj - Insel Krk - Brionische Inseln

Tag	Termine	Preis p.P.	EZZ
7	Mo 23.03. - So 29.03.2020	€ 719,-	€ 75,-
7	Mo 18.05. - So 24.05.2020 Himmelfahrt	€ 839,-	€ 75,-

LEISTUNGEN

- Reise im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel & Casa VALAMAR Sanfior in Rabac

- 5x Abendbuffet im Hotel
- 1x Themenabendessen im Hotel
- Tagesausflüge nach Labin und Opatija, Pula und Rovinj, Insel Krk sowie Brionische Inseln mit qualifizierter Reiseleitung

- Bootsfahrt auf die Klosterinsel Košljun inkl. Eintritte, Schinken-, Käse- und Weinverkostung
- Fähriüberfahrt und Zugfahrt im Nationalpark Brionische Inseln
- freie Nutzung von Innen- und Außenpool
- Ortstaxe

Weitere Infos unter www.stewa.de

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten.
Gültiger Bundespersonalausweis erforderlich. Geldumtausch vor Ort möglich.
Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist: 20 Tage vor Abreise.



DAS ERWARTET SIE IM STEWA REISEZENTRUM

STEWA
Touristik



STEWA Touristik Reisezentrum
Lindigstraße 2
63801 Kleinostheim



Reisebüro 360°
11 Beratungsplätze für Flug-,
Bus- und Seereisen



STEWA Hotel
Hotelzimmer im ungewöhnlichen
Design und Stoffe von Patricia



Guilt Bistro Café Zimt
Genießen Sie unsere Frühstücks-,
Kaffee- und Kuchenspezialitäten

Bistro Café

Zimt
Bistro Café Zimt im
STEWA Reisezentrum
Lindigstraße 2 63801 Kleinostheim
Tel. 06027 40972 390
Kostenfreie Parkmöglichkeit
www.cafe-zimt.de

REISE-INFOVERANSTALTUNGEN im Café Zimt

Café ZIMT THEMENWOCHE:
SÜDEUROPA

Di 28.01.20	15 & 19 Uhr	Andalusien Ref.: M. Murza
Mi 29.01.20	15 Uhr	Jakobsweg Ref.: M. Murza
Do 30.01.20	15 & 19 Uhr	COSTA Kreuzfahrten Ref.: D. Richter
Fr 31.01.20	15 Uhr	Côte d'Azur & Blumenriviera Ref.: Murza

Eintritt frei!
Anmeldung
bitte
unter
Telefon:
06027 409721

STEWA Touristik GmbH · Lindigstraße 2 · 63801 Kleinostheim
Zustieg im ges. Rhein-Main-Kinzig-Gebiet, teilweise gegen Aufpreis! Haustürabholung
inkl. Kofferservice ab Wohnungstür gegen Aufpreis! PKW-Abstellung am STEWA Reisezentrum möglich.



Ca. alle 3 Wochen erscheint der STEWA Info-Brief mit aktuellen
Reiseangeboten. Diesen finden Sie unter www.stewa.de oder
„STEWA Info-Brief erwünscht“ an info@stewa.de

Während den Info-Veranstaltungen können Sie in unserem
Bistro Café Zimt gemütlich speisen! Wir bieten frische Kuchen, Torten und
abends hausgemachte kleine Gerichte.